

Allevo®



Kommunalberatung

Wirtschafts- und
Managementberatung
für Kommunen

12. November 2015

Große Kreisstadt Donaueschingen

Gebührenkalkulation | Abwasser **für die Jahre 2016 und 2017**

Erläuterungen

Inhaltsverzeichnis

1.	Ausgangssituation/Beratungsauftrag	2
2.	Rechtsgrundlagen	3
3.	Öffentliche Einrichtung	3
4.	Vorgehensweise	4
4.1.	Kostenermittlung	4
4.2.	Divisionskalkulation	4
5.	Abschreibungen	5
6.	Verzinsung des Anlagekapitals	6
7.	Beteiligung	7
8.	Straßenentwässerungsanteil	8
8.1.	Straßenentwässerungsanteil aus kalkulatorischen Kosten	8
8.2.	Straßenentwässerungsanteil aus Betriebskosten	9
9.	Kostenaufteilung für Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung	10
9.1.	Aufteilung der kalkulatorischen Kosten	10
9.2.	Aufteilung der Betriebskosten	11
10.	Kostendeckung	12
11.	Bemessungseinheiten	14
12.	Gemeindebetreff	14
13.	Starkverschmutzer	15
14.	Ermessensentscheidungen.....	16

1. Ausgangssituation/Beratungsauftrag

Die Stadt Donaueschingen erteilte uns den Auftrag, eine Gebührenkalkulation für die zentrale Abwasserbeseitigung nach einem gesplitteten Gebührenmaßstab für die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung zu erstellen. Die Gebührenkalkulation soll die Bemessungszeiträume 01.01.2016 bis 31.12.2016 und 01.01.2017 bis 31.12.2017 umfassen.

Bis November 2015 fanden mehrere Besprechungen zur Erstellung der Gebührenkalkulation statt, in denen uns Herr Göbel von der Stadtverwaltung die nötigen Auskünfte gab und uns mit Unterlagen unterstützte. Für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit möchten wir uns herzlich bedanken.

2. Rechtsgrundlagen

Die vorliegende Gebührenkalkulation beruht auf den §§ 13 und 14 Kommunalabgabengesetz (KAG). Danach können die Gemeinden für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen Benutzungsgebühren erheben.

Über die Höhe des Gebührensatzes hat der Gemeinderat als zuständiges Rechtsetzungsorgan innerhalb der gesetzlichen Schranken nach pflichtgemäßem Ermessen zu beschließen. Voraussetzung für eine sachgerechte Ermessensausübung ist eine Gebührenkalkulation, aus der die kostendeckende Gebührensatzobergrenze hervorgeht. Die Gebühren dürfen dabei höchstens so bemessen werden, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten der Einrichtung gedeckt werden (Kostenobergrenze). Hierzu gehören die Kosten für den laufenden Betrieb sowie eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals und Abschreibungen.

3. Öffentliche Einrichtung

Bei der zentralen Abwasserbeseitigung handelt es sich gemäß § 1 Abs. 1 der Abwassersatzung der Stadt Donaueschingen um eine öffentliche Einrichtung.

4. Vorgehensweise

4.1. Kostenermittlung

Bei der Ermittlung der nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten für die Jahre 2016 und 2017 haben wir uns an die Vorgaben des Erfolgsplans 2016 gehalten und die zu erwartende Entwicklung für den Kalkulationszeitraum mit der Verwaltung abgestimmt. Für die Entwicklung der Betriebskosten wurde eine Preissteigerung von 1 % pro Jahr angenommen.

Für die Ermittlung der ansatzfähigen kalkulatorischen Kosten wurden die Anlagenachweise Stand 31.12.2013 zugrunde gelegt und anhand der voraussichtlichen Zugänge laut Investitionsprogramm bis zum Ende des Berechnungszeitraums weiterberechnet.

4.2. Divisionskalkulation

Die so ermittelten Kosten werden durch die uns von der Stadt mitgeteilten geschätzten Leistungseinheiten der Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung geteilt, um die Gebührensatzobergrenze zu ermitteln.

Schema Schmutzwassergebühr:

$$\begin{array}{l} \text{Gebührensatz-} \\ \text{obergrenze} \\ \text{Schmutzwassergebühr} \end{array} = \frac{\text{voraussichtlich gebührenfähige} \\ \text{Kosten Schmutzwasserbeseitigung}}{\text{voraussichtliche Schmutzwassermenge}}$$

Schema Niederschlagswassergebühr:

$$\begin{array}{l} \text{Gebührensatz-} \\ \text{obergrenze} \\ \text{Niederschlagswassergebühr} \end{array} = \frac{\text{voraussichtlich gebührenfähige} \\ \text{Kosten Niederschlagswasserbeseitigung}}{\text{voraussichtliche überbaute und darüber hinaus} \\ \text{befestigte (versiegelte) Fläche}}$$

5. Abschreibungen

Mit den "angemessenen Abschreibungen" soll die tatsächliche Abnutzung betriebsnotwendiger Anlagen durch den Gebrauch wertmäßig erfasst und als Kosten auf die einzelnen Jahre der mutmaßlichen Nutzungsdauer aufgeteilt werden. Nach § 14 Abs. 3 KAG dürfen die Kosten nur mit ihrem Anschaffungs- oder Herstellungswert in die Gebührenkalkulation aufgenommen werden (Nominalwertprinzip; Ausnahme ist Artikel 5 Abs. 2 des KAG Änderungsgesetzes vom 25. April 1978). § 14 Abs. 3 Satz 4 KAG gestattet mit der Brutto- oder Nettomethode wahlweise zwei Abschreibungsverfahren.

Die Stadt Donaueschingen schreibt ihre Anlagen im Abwasserbereich nach dem Bruttoverfahren ab, das heißt, dass Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter als Ertragszuschüsse passiviert und jährlich mit einem durchschnittlichen Auflösungssatz aufgelöst werden. Kapitalzuschüsse werden nicht aufgelöst, weil sie ausdrücklich nur die Finanzkraft der Stadt stärken sollen.

Die Abschreibungs- und Auflösungssätze für die Zugänge im Anlagevermögen wurden in der vorliegenden Kalkulation mit Durchschnittswerten angesetzt. Die Abschreibungen und Auflösungen für bestehendes Anlagevermögen wurden in gleicher Höhe wie bisher beibehalten. Die Stadt schreibt ihr Anlagevermögen monatsgenau ab. Da sich der Zugangszeitpunkt aus heutiger Sicht nicht monatsgenau prognostizieren lässt, wird für Zwecke der Gebührenkalkulation die Abschreibung für neu hinzukommende Anlagegüter jeweils im Jahr des Zugangs mit 25 % eines Jahresbetrags und ab dem Folgejahr mit dem vollen Abschreibungsbetrag berücksichtigt.

6. Verzinsung des Anlagekapitals

Den Kapitalzinsen wird das um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse gekürzte Anlagekapital zugrunde gelegt. Dieses wiederum ergibt sich aus den um die Abschreibungen gekürzten Anschaffungs- oder Herstellungskosten zuzüglich der Anschaffungskosten der Grundstücke (§ 14 Abs. 3 Satz 2 KAG).

Durch die Wahl der Organisationsform des Eigenbetriebs sind die Fremdzinsen dem Eigenbetrieb eindeutig zugeordnet und können genau veranschlagt werden. Nach Mitteilung der Verwaltung sollen deshalb in der Gebührenkalkulation anstelle der Verzinsung des Anlagekapitals die tatsächlichen Fremdzinsen berücksichtigt werden.

Die Höhe der einzustellenden Fremdzinsen wurde dem Ansatz des Wirtschaftsplans 2016 entnommen und anhand der Angaben von der Verwaltung zur Zinsentwicklung für den Bemessungszeitraum weiterentwickelt.

7. Beteiligung

Die Stadt Donaueschingen ist am **Gemeindeverwaltungsverband Donaueschingen** beteiligt. Der größte Teil des Abwassers der Stadt wird in der Verbandskläranlage gereinigt. Der Zweckverband hat auch die erforderlichen Verbandsbecken und die Druckleitung (MW-Sammler) zur Kläranlage errichtet und ist für Unterhalt und Betrieb der Anlagen zuständig. **Weitere** Zuleitungssammler werden nicht vom Verband betrieben. Diese fallen nach Abschnitt VII .2. Abs. 2 der Verbandssatzung in den Zuständigkeitsbereich der angeschlossenen Städte und Gemeinden. In der Gebührenkalkulation sind die auf die Stadt entfallenden anteiligen Kosten (kalkulatorische Kosten und Betriebskosten) am Zweckverband zu berücksichtigen.

Durch den Verband werden die sich ergebenden **jährlichen investitionsbezogenen Kosten** (Abschreibungen abzüglich der Auflösungen der Staatszuschüsse sowie Darlehenszinsen) für die **Kläranlage**, den **Zuleitungssammler** sowie für **40 % der Baukosten des Verbandsbeckens** nach dem **Verhältnis der jeweiligen Abwassermengen** (Anteil Donaueschingen beträgt im Jahr **2014 50,0037 %**) auf die angeschlossenen Städte und Gemeinden umgelegt. Die jährlichen Aufwendungen für **60 % der Baukosten des Verbandsbeckens** werden entsprechend der Nutzungsanteile umgelegt. Hier sind für Donaueschingen **77 %** angesetzt.

Die **anteiligen Betriebskosten** werden nach der Verbandssatzung ebenfalls getrennt nach dem Umlageschlüssel für Abschreibungen aufgebracht. Die Umlage des GVV enthält neben den Kosten der laufenden Unterhaltung (Betriebskosten) auch Abschreibungen und Zinsen. Da für Betriebskosten und kalkulatorische Kosten unterschiedliche Abzugssätze für den Straßenentwässerungsanteil anzusetzen sind, wird die eingestellte Umlage in Betriebskosten und kalkulatorische Kosten aufgeteilt. Für die zu erwartende Betriebskostenumlage für die Jahre 2016 und 2017 haben wir uns am Wirtschaftsplan 2016 orientiert und den voraussichtlichen Anteil für die Stadt Donaueschingen berechnet. Für die Erstellung der Kalkulation wurden die Betriebskostenanteile für die Große Kreisstadt Donaueschingen auf dieser Grundlage ermittelt. Der Anteil der Stadt Donaueschingen wurde dabei entsprechend der Handhabung des GVV für die Zukunftsprognose der Jahre 2016 und 2017 mit dem zuletzt festgestellten Anteil aus 2014 in Höhe von **50,0037 %** ermittelt.

8. StraBenentwässerungsanteil

In § 17 Abs. 3 KAG wird bestimmt, dass der StraBenentwässerungsanteil durch eine Absetzung auf der Kostenseite berücksichtigt werden muss.

8.1. StraBenentwässerungsanteil aus kalkulatorischen Kosten

Aus den **kalkulatorischen Kosten** ist der Abzug des StraBenentwässerungsanteils so vorzunehmen, wie dies im Bereich der Beitragskalkulation praktiziert wird.

Der Anteil der StraBenentwässerung im **Mischsystem** wurde entsprechend der ortsspezifischen kostenorientierten Berechnung nach dem Dreikanalsystem in Höhe von **25 %** der kalkulatorischen Kosten übernommen. Nach Information der Stadt sind die in dieser Berechnung gewählten repräsentativen weiterhin repräsentativ für die Stadt. Eine Überarbeitung der Berechnung ist aus diesem Grund nicht erforderlich.

Für die Anteile an den **Zuleitungssammlern (Mischwasser)** und an den **Regenüberlaufbecken (Mischwasser)** wurde dieser Abzugssatz von **25 %** aus den kalkulatorischen Kosten übertragen.

Bei einem Trennsystem werden aus den Kosten der **Regenwasserkanäle** für die StraBenentwässerung **50 %** abgesetzt (BVerwG Urteil vom 09.12.1983 sowie vom 18.07.1985).

Entsprechend der Vorgehensweise in der Globalberechnung wird aus den reinen **Kläranlagenkosten** ein Satz von **5 %** für die StraBenentwässerung in Abzug gebracht (VGH Baden-Württemberg, Urteil vom 02.10.1986 und andere).

Hausanschlüsse – Grundstücksanschlüsse Abwasserbeseitigung

Die Grundstücksanschlüsse (Hausanschlüsse, die in öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen verlaufen) sind Teil der öffentlichen Einrichtung und werden über Beiträge finanziert (siehe § 12 Abs. 2 Abwassersatzung). Die im Anlagenachweis enthaltenen Grundstücksanschlusskosten wurden für die Berechnung des StraBenentwässerungsanteils in Höhe von **15 %** der Abschreibung und Verzinsung für Mischwasser- und Regenwasserkanäle abgezogen.

8.2. Straßentwässerungsanteil aus Betriebskosten

Im Bereich der **Betriebskosten** besteht grundsätzlich die Möglichkeit, den Straßentwässerungsanteil nach einer kostenorientierten- oder einer abflussmengenorientierten Methode zu ermitteln. In der Stadt Donaueschingen wird der Straßentwässerungsanteil aus Betriebskosten nach der abflussmengenorientierten Methode berechnet.

Hier gibt der Gemeindetag mit der abflussmengenorientierten Musterberechnung der Vede-
wa für den Straßentwässerungsanteil als repräsentativen Wert einen Prozentsatz von **13,5 %** für die Kosten der **Mischwasserkanalisation**, der **Zuleitungssammler** und der **Regenbecken** sowie einen Prozentsatz von **1,2 %** für die **Kläranlagen** an. Diese Sätze werden von der Verwaltung ebenfalls als repräsentativ für die Stadt erachtet und wurden daher für die vorliegende Kalkulation übernommen.

Bei einem Trennsystem lässt sich für die Kosten der **Regenwasserkanäle** ein Prozentsatz von **27 %** aus der Musterberechnung ableiten.

9. Kostenaufteilung für Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung

Für die Berechnung der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren ist eine Aufteilung der Kosten erforderlich. Hierfür können mittlere Erfahrungswerte nach einer Veröffentlichung des Gemeindetages oder soweit vorhanden die Ergebnisse ortsspezifischer Berechnungen herangezogen werden.

Für die Ermittlung der Schmutz- und Niederschlagswasserkostenanteile aus den kalkulatorischen Kosten wird die ortsspezifische Berechnung herangezogen.

Die Ermittlung der Schmutz- und Niederschlagswasserkostenanteile orientiert sich in Abstimmung mit der Verwaltung für die Betriebskosten am Urteil 2 S 136/10 des VGH BW vom 20.09.2010, in dem die Mittelwerte aus der Veröffentlichung des Gemeindetags in der BWGZ 21/2001 bestätigt werden. Die dort ausgewiesenen Aufteilungsschlüssel beziehen sich auf die verbleibenden gebührenfähigen Kosten nach Abzug des Straßenentwässerungskostenanteils.

9.1. Aufteilung der kalkulatorischen Kosten

Der Anteil der Straßenentwässerung an den kalkulatorischen Kosten der Mischwasserkanäle ergibt sich aus einer ortsspezifischen kostenorientierten Musterberechnung aus dem Jahr 1988. Hier werden bereits die Kostenanteile des Grundstücksoberflächenwassers ausgewiesen. Bei dem Verteilungsverhältnis für die kalkulatorischen Kosten der Mischwasserkanäle ist somit das Verhältnis der Schmutz- und Grundstücksoberflächenwasserkostenanteile anzusetzen:

	Schmutzwasser		Grundstücksoberflächenwasser	
Baugebiet Störling	491.282,74 DM	62,5 %	294.273,24 DM	37,5 %
Baugebiet Äußere Röte	198.034,44 DM	63,5 %	113.818,57 DM	36,5 %
Baugebiet Rebberg / Grüningen	171.051,21 DM	60,4 %	112.170,74 DM	39,6 %
Mittelwert		62,1 %		37,9 %

Das Verteilungsverhältnis für die **Mischwasserkanäle** beträgt somit **62,1 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** zu **37,9 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung**. Es wird auch auf die kalkulatorischen Kosten der **Zuleitungssammler** und der **Regenüberlaufbecken** übertragen.

Die kalkulatorischen Kosten der **Schmutzwasserkanäle** werden zu **100 %** der **Schmutzwasserbeseitigung**, die kalkulatorischen Kosten der **Regenwasserkanäle** zu **100 %** der **Niederschlags-**

wasserbeseitigung zugerechnet. Hier wird jeweils ausschließlich Schmutzwasser beziehungsweise Niederschlagswasser abgeleitet.

Das Verteilungsverhältnis für **Kläranlagen** beträgt nach der Veröffentlichung des Gemeindetags **90 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** zu **10 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung**.

9.2. Aufteilung der Betriebskosten

Bezüglich der Betriebskosten ergibt sich nach der Veröffentlichung des Gemeindetags für die **Mischwasserkanäle** eine Aufteilung der Betriebskosten nach dem Verteilungsverhältnis von **50 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** zu **50 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung**. Es wird auch auf die Betriebskosten der **Zuleitungssammler** und der **Regenbecken** übertragen.

Die Betriebskosten der **Schmutzwasserkanäle** werden zu **100 %** der **Schmutzwasserbeseitigung**, die Betriebskosten der **Regenwasserkanäle** zu **100 %** der **Niederschlagswasserbeseitigung** zugerechnet. Hier wird ausschließlich Schmutzwasser beziehungsweise Niederschlagswasser abgeleitet.

Das Verteilungsverhältnis für die Betriebskosten der **Kläranlagen** beträgt **90 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** und **10 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung**.

10. Kostendeckung

Bei der Gebührenkalkulation gilt das Kostendeckungsprinzip, das heißt, dass maximal eine Kostendeckung von 100 % anzustreben ist. Ergeben sich am Ende eines Bemessungszeitraumes **Kostenüberdeckungen**, so hat die Stadt gemäß § 14 Abs. 2 Satz 2 KAG die **Pflicht**, diese innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen. Ergeben sich am Ende eines Bemessungszeitraumes **Kostenunterdeckungen**, so hat die Stadt die **Möglichkeit**, diese innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen, hierzu ist sie aber nicht verpflichtet.

Im **Schmutzwasserbereich** besteht noch aus dem Jahr **2011** eine ausgleichsfähige Kostenunterdeckung in Höhe von **-110.597 €**. Diese Unterdeckung soll in die vorliegende Kalkulation der Schmutzwassergebühr für das 2016 eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden.

Darüber hinaus ergab sich im **Schmutzwasserbereich** im Jahr **2012** eine ausgleichspflichtige Kostenüberdeckung in Höhe von **79.748 €**. Diese Überdeckung soll in die vorliegende Kalkulation der Schmutzwassergebühr für das Jahr 2016 eingestellt und dadurch vollständig ausgeglichen werden.

Zudem ergab sich im Jahr **2013** im **Schmutzwasserbereich** eine ausgleichspflichtige Kostenüberdeckung in Höhe von **176.574 €**. Diese Überdeckung soll in Höhe von 120.070 € in die Kalkulation der Schmutzwassergebühr für das Jahr 2016 eingestellt und somit zu einem Teil ausgeglichen werden. Die verbleibende Überdeckung in Höhe von 56.504 € soll in die vorliegende Kalkulation der Schmutzwassergebühr für das Jahr 2017 eingestellt und dadurch vollständig ausgeglichen werden.

Im **Niederschlagswasserbereich** besteht noch aus dem Jahr **2011** eine ausgleichsfähige Kostenunterdeckung in Höhe von **-91.818 €**. Diese Unterdeckung soll in die vorliegende Kalkulation der Niederschlagswassergebühr für das 2016 eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden.

Darüber hinaus ergab sich im **Niederschlagswasserbereich** im Jahr **2012** eine ausgleichsfähige Kostenunterdeckung in Höhe von **-51.634 €**. Diese Unterdeckung soll in die vorliegende Kalkulation der Niederschlagswassergebühr für das Jahr 2017 eingestellt und dadurch vollständig ausgeglichen werden.

Zudem ergab sich im Jahr **2013** im **Niederschlagswasserbereich** eine ausgleichsfähige Kostenunterdeckung in Höhe von **-145.230 €**. Diese Unterdeckung soll in Höhe von -43.569 € in die Kalkulation der Niederschlagswassergebühr für das Jahr 2016 eingestellt und somit zu einem Teil ausgeglichen werden. Die verbleibende Unterdeckung in Höhe von -101.661 € soll in die vorliegende Kalkulation der Niederschlagswassergebühr für das Jahr 2017 eingestellt und dadurch vollständig ausgeglichen werden.

11. Bemessungseinheiten

Für die Prognose der Bemessungseinheiten für die **Schmutzwasserbeseitigung** über den Berechnungszeitraum wurde auf der Grundlage der veranlagten Schmutzwassermengen (modifizierter Frischwassermaßstab) der Jahre 2012 bis 2014 in Abstimmung mit der Verwaltung die voraussichtliche zukünftige Entwicklung geschätzt.

Bemessungsgrundlage für die **Niederschlagswasserbeseitigung** sind die an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossenen überbauten und darüber hinaus befestigten (versiegelten) Teilflächen. Diese wurden über das Befliegungsverfahren und eine anschließende Selbstauskunft der Grundstückseigentümer ermittelt und um die mitgeteilten Änderungen angepasst. Auf Grundlage der tatsächlich veranlagten versiegelten Fläche der Jahre 2012 bis 2014 wurde in Abstimmung mit der Verwaltung die voraussichtliche zukünftige Entwicklung geschätzt.

12. Gemeindebetreff

Die Kosten für die Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtungen durch die Stadt selbst wurden auf der Leistungsseite mit in die Gebührenkalkulation eingestellt, da Schulen und andere öffentliche Gebäude eigene Zähler haben und somit die Leistungsmenge genau ermittelt werden konnte.

Im Bereich der Niederschlagswasserbeseitigung wurden die städtischen Grundstücksflächen genauso ermittelt und zur Niederschlagswassergebühr herangezogen, wie dies allgemein bei den anderen Grundstücksflächen nach der Abwassersatzung üblich ist.

13. Starkverschmutzer

Eine Starkverschmutzerzuschlagsregelung in der Satzung dürfte dann geboten sein, wenn die stark verschmutzten Schmutzwassermengen mehr als 10 % der gesamten Schmutzwassermengen ausmachen (vgl. BVerwG, Beschluss vom 19.09.1983, Urteil vom 01.08.1986).

In der Stadt Donaueschingen gibt es zwar Betriebe, die stark verschmutztes Schmutzwasser einleiten könnten, die Schmutzwassermenge liegt jedoch nach Auskunft der Verwaltung unter 10 % der gesamten Schmutzwassermenge, weshalb aus Verwaltungsvereinfachungsgründen von einer aufwändigen Kalkulation und Erhebung von Starkverschmutzerzuschlägen abgesehen wird. Jedoch wurde in einem Einzelfall ein Vertrag geschlossen, nach dem jährlich ein zusätzliches Entgelt für die Einleitung von stark verschmutztem Abwasser zu zahlen ist. Diese Erlöse werden bei der Kalkulation bei den Betriebserlösen entsprechend berücksichtigt.

14. Ermessensentscheidungen

Bei der Gebührenkalkulation handelt es sich um ein Kontrollinstrument zur Überprüfung des Gebührensatzes als rechnerisches Endergebnis. Sie muss vom Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Höhe des Gebührensatzes gebilligt werden und dient als Nachweis darüber, dass der Gemeinderat das ihm bei der Kostenermittlung eingeräumte Ermessen über die Höhe des Gebührensatzes fehlerfrei ausgeübt hat (VGH BW NKB vom 7.9.1987 – 2 S 998/86, Urteil vom 24.11.1988 – 2 S 1168/88 und Urteil vom 31.08.1989 – 2 S 2805/87).

Der Gemeinderat hat Ermessensentscheidungen in folgenden Bereichen zu treffen:

I. Auswahlermessen

- I.1. Höhe des Gebührensatzes
- I.2. Kalkulationszeitraum für die Gebühr (max. 5 Jahre)
- I.3. Einstellung der gebührenfähigen Kosten
- I.4. Berechnungsmethodik und Abzugssätze für den Straßenentwässerungsanteil
- I.5. Berechnungsmethodik und Kostenaufteilung auf Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung
- I.6. kalkulatorische Verzinsung oder Berücksichtigung der tatsächlichen Fremdkapitalzinsen
- I.7. Methode der Mischzinskalkulation für das Anlagekapital (Restwert- oder Durchschnittswertmethode) sowie Zinsbasis (Jahresanfangs-, Jahresmittel- oder Jahresendwert)
- I.8. Höhe der Abschreibungssätze
- I.9. Abschreibungsmethode (Brutto- oder Nettomethode)
- I.10. Erhebung eines Starkverschmutzerzuschlags
- I.11. verpflichtender Ausgleich von Überdeckungen aus den Vorjahren in den folgenden fünf Haushaltsjahren
- I.12. möglicher Ausgleich von Unterdeckungen aus den Vorjahren in den folgenden fünf Haushaltsjahren

II. Prognoseermessen

- II.1. Entwicklung der Betriebskosten
- II.2. geschätzte Hochrechnung der kalkulatorischen Kosten anhand der Ergebnisse des Anlagenachweises vom 31.12.2013 und der Zugänge 2014 bis 2017 laut Investitionsprogramm
- II.3. geschätzte Bemessungseinheiten bei den Schmutzwassermengen und den überbauten und darüber hinaus befestigten (versiegelten) Flächen

Diese Auflistung zeigt deutlich, in welchem Umfang die Rechtsprechung die Gebührenkalkulation zur Beratungsgrundlage des Ortsgesetzgebers gemacht hat. Zu diesem Zweck wurde das nachfolgende Zahlenmaterial so übersichtlich und transparent wie möglich aufbereitet und dessen ausführliches Studium wird empfohlen.

Obersulm, 12. November 2015

Allevo | Kommunalberatung



Daniela Klingberg
Bachelor of Laws (FH)

Kalkulation

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	19
Übersicht über die Berechnungsergebnisse	20

zentrale Abwasserbeseitigung

Berechnung der Schmutzwassergebühr	21
Berechnung der Niederschlagswassergebühr	21
Berechnung der Gebühr für angeliefertes Abwasser	22

Berechnungsgrundlagen

Anlage 1	Aufstellung der Kosten und Erlöse	
	Kosten & Erlöse 2016	23
	Kosten & Erlöse 2017	26
Anlage 2	Ermittlung Kostenanteile Schmutz- und Niederschlagswasser	29
Anlage 3	Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil	31
Anlage 4	kalkulatorische Verzinsung	33
Anlage 5	Beiträge	35
Anlage 6	Bemessungseinheiten	37
Anlage 7	Anlagevermögen zum 31.12.2013	38
Anlage 8	Mischwasserkanäle	40
Anlage 9	Schmutzwasserkanäle	43
Anlage 10	Regenwasserkanäle	45
Anlage 11	Zuleitungssammler	47
Anlage 12	Regenüberlaufbecken	49
Anlage 13	Kläranlagen	51
Anlage 14	Berechnung Anteil Betriebskosten in der Umlage	53
Anlage 15	Darstellung der Über- und Unterdeckungen aus Vorjahren	54

Abkürzungsverzeichnis

ABW	Abwasser
abzgl.	abzüglich
AfA	Absetzung für Abnutzung (Abschreibung)
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
AN	Anlagenachweis
Anl.	Anlage
Aufl.	Auflösung (von Ertragszuschüssen)
Ausgl.	Ausgleich
AZV	Abwasserzweckverband
baul.	baulich
BE	Bemessungseinheit
Beitr.	Beiträge
BKU	Betriebskostenumlage
FK	Fremdkapital
GG	Grundgebühr
GKA	Gruppenkläranlage
GKW	Gruppenklärwerk
Grdst.	Grundstücke
GVV	Gemeindeverwaltungsverband
KA	Kläranlage
lt.	laut
MW	Mischwasser (Ableitung von SW, RW Str., RW Hof, RW DF)
o. Beitr.	ohne Beiträge
pfl.	-pflichtig
PW MW	Pumpwerk Mischwasser
PW SW	Pumpwerk Schmutzwasser
QN	Nennbelastung/Durchflussmenge eines Wasserzählers
RB	Regenbecken (RW)
RBW	Restbuchwert
RRB	Regenrückhaltebecken
RÜB	Regenüberlaufbecken (MW)
RW	Regenwasser
RW DF	Regenwasser Dachfläche
RW Hof	Regenwasser Hoffläche
RW Str.	Regenwasser Straße
SEA	Straßenentwässerungskostenanteil
SVZ	Starkverschmutzerzuschlag
SW	Schmutzwasser
unbew.	unbeweglich
Vj.	Vorjahr
Vw	Verwaltung
ZLS	Zuleitungssammler (Mischwasserkanal von der Stadtgrenze bis zur Kläranlage)
ZV	Zweckverband
zzgl.	zuzüglich

Berechnungsergebnisse für die Bemessungszeiträume
01.01.2016 bis 31.12.2016 und 01.01.2017 bis 31.12.2017

	errechneter Geb.satz	mit Ausgleich Vorjahre	bisheriger Geb.satz
zentrale Abwasserbeseitigung			
Schmutzwassergebühr			
01.01.2016 bis 31.12.2016	2,32 €/m ³	2,25 €/m³	2,45 €/m ³
01.01.2017 bis 31.12.2017	2,30 €/m ³	2,25 €/m³	
Niederschlagswassergebühr			
01.01.2016 bis 31.12.2016	0,47 €/m ²	0,53 €/m²	
01.01.2017 bis 31.12.2017	0,46 €/m ²	0,53 €/m²	0,48 €/m ²
Abwassergebühr für angeliefertes Abwasser nach § 42 IV AbwS			
01.01.2016 bis 31.12.2017	2,42 €/m ³	2,36 €/m³	2,36 €/m ³

Berechnung der Schmutzwassergebühr

	2016		2017		
Kostenanteil Schmutzwasserbeseitigung lt. Anl. 2	2.734.922 €		2.706.136 €		
Schmutzwassermenge lt. Anl. 6	1.174.000 m ³		1.174.000 m ³		
Schmutzwassergebühr ohne Berücksichtigung Vorjahre	2,32 €/m³		2,30 €/m³		
Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen Schmutzwasser laut Anlage 15					
Unterdeckung 2011	-110.597 €	100%	110.597 €	0%	0 €
Überdeckung 2012	79.748 €	100%	-79.748 €	0%	0 €
Überdeckung 2013	176.574 €	68%	-120.070 €	32%	-56.504 €
Summe Ausgleich Vorjahre	-89.221 €		-56.504 €		
Kostenanteil Schmutzwasserbeseitigung lt. Anl. 2 (oh. Vorjahre)	2.734.922 €		2.706.136 €		
Kostenanteil Schmutzwasserbes. einschl. Ausgleich Vorjahre	2.645.701 €		2.649.632 €		
Schmutzwassermenge lt. Anl. 6	1.174.000 m ³		1.174.000 m ³		
Schmutzwassergebühr einschl. Berücksichtigung Vorjahre	2,25 €/m³		2,25 €/m³		

Berechnung der Niederschlagswassergebühr

	2016		2017		
Kostenanteil Niederschlagswasserbeseitigung lt. Anl. 2	1.047.072 €		1.023.341 €		
überbaute und befestigte Fläche lt. Anl. 6	2.210.000 m ²		2.210.000 m ²		
Niederschlagswassergebühr ohne Berücksichtigung Vorjahre	0,47 €/m³		0,46 €/m³		
Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen Niederschlagswasser laut Anlage 15					
Unterdeckung 2011	-91.818 €	100%	91.818 €	0%	0 €
Unterdeckung 2012	-51.634 €	0%	0 €	100%	51.634 €
Unterdeckung 2013	-145.230 €	30%	43.569 €	70%	101.661 €
Summe Ausgleich Vorjahre	135.387 €		153.295 €		
Kostenanteil Niederschlagswasserbeseitigung	1.047.072 €		1.023.341 €		
Kostenanteil Niederschlagswasserbes. einschl. Ausgleich Vorjahre	1.182.459 €		1.176.636 €		
überbaute und befestigte Fläche lt. Anl. 6	2.210.000 m ²		2.210.000 m ²		
Niederschlagswassergebühr einschl. Berücksichtigung Vorjahre	0,53 €/m³		0,53 €/m³		

Berechnung der Gebühr für angeliefertes Abwasser nach § 42 IV der AbwS

	2016	2017	2016-2017
Betriebskosten Schmutzwasserbeseitigung Kläranlage lt. Anl. 2	1.085.905 €	1.107.015 €	2.192.920 €
Kalkulatorische Kosten Schmutzwasserbeseitigung Kläranlage lt. Anl. 2	331.022 €	330.052 €	661.074 €
Kostenanteil Schmutzwasserbeseitigung Kläranlage	1.416.927 €	1.437.067 €	2.853.994 €
Schmutzwassermenge lt. Anl. 6	1.174.000 m ³	1.174.000 m ³	2.348.000 m ³
Schmutzwassergebühr ohne Berücksichtigung Vorjahre			1,21 €/m³
Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen Schmutzwasser Anteil Kläranlage laut Anlage 15			
prozentualer Anteil Kosten Schmutzwasserbeseitigung Kläranlage			52,45 %
Unterdeckung 2011	-110.597 €		58.008
Überdeckung 2012	79.748 €		-41.828
Überdeckung 2013	176.574 €		-92.613
Summe Ausgleich Vorjahre			-76.433 €
Kostenanteil Schmutzwasserbeseitigung lt. Anl. (oh. Vorjahre)			2.853.994 €
Kostenanteil Schmutzwasserbes. einschl. Ausgleich Vorjahre			2.777.561 €
Schmutzwassermenge lt. Anl. 6			2.348.000 m ³
Schmutzwassergebühr einschl. Berücksichtigung Vorjahre			1,18 €/m³

Gebühren	Faktor	2016-2017
geschlossene Gruben	2,0	2,36 €/m³

Kosten 2016

Anlage 1

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Kosten 2016	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
					110,02km 63 %	24,05km 14 %	40,11km 23 %			
54	Materialaufwand									
540.100	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude KA	70.000	70.000	0	0	0	0	0	0	70.000
540.110	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude RÜB	15.000	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
540.120	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude Kanal	45.000	45.000	45.000	28.350	6.300	10.350	0	0	0
545.100	Arbeitsschutzbedarf	500	500	0	0	0	0	0	0	500
545.350	Grundkarte für Rohrnetz	2.000	2.000	2.000	1.260	280	460	0	0	0
545.300	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände KA	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0	5.000
545.310	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände RÜB	1.000	1.000	0	0	0	0	0	1.000	0
545.320	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände Kanal	2.000	2.000	2.000	1.260	280	460	0	0	0
547.001	Umlage an GVV (Betriebs- u. kalk. Kosten)	1.223.400								
	Umlage an GVV - Betriebsk. KA & RÜB lt. Anl. 14		1.007.400	0	0	0	0	0	530	1.006.870
	Umlage an GVV - Betriebskosten RÜB lt. Anl. 14		1.230	0	0	0	0	0	1.230	0
547.003	Umlage an GVV Indirekteinleiterkataster	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0	5.000
547.100	Laufende Kosten Fahrzeuge	3.500	3.500	1.160	730	160	270	0	1.160	1.180
547.300	Unterhaltung der Grundstücke KA Wo	500	500	0	0	0	0	0	0	500
547.310	Unterhaltung der Grundstücke RÜB	500	500	0	0	0	0	0	500	0
547.320	Unterhaltung der Grundstücke Kanal	100	100	100	70	10	20	0	0	0
547.500	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens KA	100.000	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000
547.510	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens RÜB	35.000	35.000	0	0	0	0	0	35.000	0
547.520	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens Kanal	350.000	350.000	350.000	220.500	49.000	80.500	0	0	0
547.950	Schlammabfuhr	55.000	55.000	0	0	0	0	0	0	55.000
55	Personalaufwand									
551.100	Bruttogehälter des Betriebes	116.486	116.490	69.890	44.040	9.780	16.070	0	29.120	17.480
561.100	Beitrag zur gesetzl. Sozialvers. f. Beschäftigte	23.292	23.290	13.970	8.800	1.960	3.210	0	5.820	3.500
565.100	Beitrag zur Versorgungskasse f. Beschäftigte	10.224	10.220	6.130	3.860	860	1.410	0	2.560	1.530
566.100	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	8	10	10	10	0	0	0	0	0
59	sonstige betriebliche Aufwendungen									
552.300	Verwaltungskostenbeitrag	70.000	70.000	23.100	14.560	3.230	5.310	0	23.100	23.800
592.100	Gebäudeversicherung	1.600	1.600	260	160	40	60	0	770	570
592.200	sonstige Versicherungen	12.000	12.000	2.400	1.510	340	550	0	4.560	5.040
593.000	Bürobedarf	100	100	30	20	0	10	0	30	40
596.100	Reisekosten	100	100	30	20	0	10	0	30	40
596.200	Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.500	1.500	500	310	70	120	0	500	500
592.300	Fachliteratur	100	100	30	20	0	10	0	30	40
597.000	Prüfung, Beratung, Vollstreckung	3.000	3.000	990	620	140	230	0	990	1.020
597.001	Beratung und Betreuung Zinssteuerung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
597.100	EDV-Kosten	25.000	25.000	18.750	11.810	2.630	4.310	0	5.000	1.250
597.300	Aufwand für Gebührenkalkulation	0	0	0	0	0	0	0	0	0
599.000	Porto Telefon Fracht KA	6.000	6.000	0	0	0	0	0	0	6.000
599.001	Porto Telefon Fracht RÜB	4.000	4.000	0	0	0	0	0	4.000	0
599.002	Porto Telefon Fracht Kanal	3.500	3.500	3.500	2.200	490	810	0	0	0
599.003	Telekommunikation Prozessleitsystem	1.000	1.000	0	0	0	0	0	0	1.000
599.050	Kontoführungsgebühren	1.500	1.500	500	310	70	120	0	500	500
599.100	Planung und Genehmigung	12.000	12.000	3.960	2.500	550	910	0	3.960	4.080
599.200	Sachbedarf Verbrauchsabrechnung	6.600	6.600	2.180	1.370	310	500	0	2.180	2.240
599.201	sonstiger betrieblicher Aufwand	2.000	2.000	660	420	90	150	0	660	680
599.202	sonstiger periodenfremder Aufwand	5.000	5.000	1.650	1.040	230	380	0	1.650	1.700
68	sonstige Steuern									
681.000	Kfz-Steuer	200	200	70	40	10	20	0	70	60
	Betriebskosten (Zwischensumme für SEA)	2.218.710	2.003.940	548.870	345.790	76.830	126.250	0	139.950	1.315.120
591200	Abwasserabgabe	500	500							500
599.250	Aufwand für Hausanschlüsse Dritter	80.000	80.000	80.000	50.400	11.200	18.400	0	0	0
	Betriebskosten (bei SEA nicht zu berücks. **)	80.500	80.500	80.000	50.400	11.200	18.400	0	0	500
	Betriebskostengesamt	2.299.210	2.084.440	628.870	396.190	88.030	144.650	0	139.950	1.315.620

Kosten 2016

Anlage 1

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Kosten 2016	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
	Betriebskostengesamt	2.299.210	2.084.440	628.870	396.190	88.030	144.650	0	139.950	1.315.620
571000	Abschreibungen *)	1.560.700								
	AfA MW-Kanäle lt. Anl. 8		992.745	992.745	992.745					
	AfA SW-Kanäle lt. Anl. 9		99.502	99.502		99.502				
	AfA RW-Kanäle lt. Anl. 10		63.093	63.093			63.093			
	AfA ZLS lt. Anl. 11		160.801					160.801		
	AfA RÜB lt. Anl. 12		193.249						193.249	
	AfA KA lt. Anl. 13		334.604							334.604
	Abschreibungen	1.560.700	1.843.994	1.155.340	992.745	99.502	63.093	160.801	193.249	334.604
	Verzinsung des Anlagekapitals *)									
547002	Zinsumlage an GVV	105.600								
651000	Zinsaufwand	634.780								
651001	Zinsen an Stadt	366.500								
651002	Kassenkreditzinsen	0								
	Verzinsung lt. Anl. 4		1.109.780	935.988	681.405	120.966	94.775	38.842	85.897	87.895
	Verzinsung	1.106.880	1.109.780	935.988	681.405	120.966	94.775	38.842	85.897	87.895
	kalkulatorische Kosten gesamt	2.667.580	2.953.774	2.091.328	1.674.150	220.468	157.868	199.643	279.146	422.499
	Kosten	4.966.790	5.038.214							

Kontrollsumme 4.966.790

Differenz 0

*) wird in Kalkulation errechnet

Erlöse 2016

Anlage 1

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Erlöse 2016	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
					63 %	14 %	23 %			
	Entwässerungsgebühren *)									
460000	AbwassergebührenSchmutzwassergebühr	2.465.400								
460000	AbwassergebührenNiederschlagswassergebühr	994.500								
	Erstattung für stark verschmutztes Schmutzwasser		5.000	0	0	0	0	0	0	5.000
439100	Erstattungen von Gemeinden KA WO	105.000	105.000	0	0	0	0	0	15.750	89.250
439110	Erstattungen von Gemeinden RÜB	1.000	1.000	0	0	0	0	0	1.000	0
439120	Erstattungen von Gemeinden Abwasser	20.000	20.000	0	0	0	0	20.000	0	0
	Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	500	500	170	110	20	40	0	170	160
	Mahngebühren ***)	2.000								
	Betriebserlöse (Zwischensumme für SEA)	3.588.400	131.500	170	110	20	40	20.000	16.920	94.410
461000	Straßenentwässerungsanteil *)	640.000								
439000	Ersätze von Dritten für Hausanschlüsse	20.000	20.000	20.000	12.600	2.800	4.600	0	0	0
	Betriebserlöse (bei SEA nicht zu berücks.) **)	660.000	20.000	20.000	12.600	2.800	4.600	0	0	0
	SEA aus Betriebskosten lt. Anl. 3		109.302	78.044	46.667	0	34.077	-2.700	16.609	14.649
	Betriebserlösesgesamt	4.248.400	260.802	98.214	59.377	2.820	38.717	17.300	33.529	109.059
	Auflösung Zuweisungen u. Zuschüsse*)									
	Aufl. Zusch. MW-Kanäle lt. Anl. 8		44.684	44.684	44.684					
	Aufl. Zusch. SW-Kanäle lt. Anl. 9		4.427	4.427		4.427				
	Aufl. Zusch. RW-Kanäle lt. Anl. 10		2.959	2.959			2.959			
	Aufl. Zusch. ZLS lt. Anl. 11		53.436					53.436		
	Aufl. Zusch. RÜB lt. Anl. 12		26.346						26.346	
	Aufl. Zusch. KA lt. Anl. 13		23.028							23.028
	Auflösungen Zuschüsse		154.880	52.070	44.684	4.427	2.959	53.436	26.346	23.028
438000	Auflösung Beiträge u. ä. Entgelte *)	400.000								
	Auflösung Beiträge lt. Anl. 5		265.734	248.743	210.468	21.113	13.349	3.813	5.927	11.064
	Auflösungen Beiträge	400.000	265.734	248.743	210.468	21.113	13.349	3.813	5.927	11.064
	Zinserträge ***)	2.000								
	Zinsen Ratenplan ***)	2.000								
	Stundungszinsen ***)	100								
	Zinserträge	4.100								
	SEA aus kalk. Kosten lt. Anl. 3		574.804	487.908	375.704	0	74.257	37.947	66.291	20.605
	kalkulatorische Erlöse gesamt	404.100	995.418	788.721	630.856	25.540	90.565	95.196	98.564	54.697
	Erlöse	4.652.500	1.256.220							

nachrichtlich

Jahresverlust 314.290

Kontrollsumme 4.966.790

Differenz 0

*) wird in Kalkulation errechnet

**) betrifft nicht die Straßenentwässerung und ist deshalb bei der Berechnung des Straßenentwässerungskostenanteil nicht zu berücksichtigen

***) nicht gebührenfähig

Kosten 2017

Anlage 1

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Kosten 2017	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
					63 %	14 %	23 %			
54	Materialaufwand									
540.100	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude KA	70.000	70.700	0	0	0	0	0	0	70.700
540.110	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude RÜB	15.000	15.150	0	0	0	0	0	15.150	0
540.120	Betriebsaufwand/Bewirtschaftung Gebäude Kanal	45.000	45.450	45.450	28.640	6.360	10.450	0	0	0
545.100	Arbeitsschutzbedarf	500	510	0	0	0	0	0	0	510
545.350	Grundkarte für Rohrnetz	2.000	2.020	2.020	1.280	280	460	0	0	0
545.300	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände KA	5.000	5.050	0	0	0	0	0	0	5.050
545.310	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände RÜB	1.000	1.010	0	0	0	0	0	1.010	0
545.320	Geräte, sonst. Gebrauchsgegenstände Kanal	2.000	2.020	2.020	1.280	280	460	0	0	0
547.001	Umlage an GVV (Betriebs- u. kalk. Kosten)	1.223.400								
	Umlage an GVV - Betriebsk. KA & RÜB It. Anl. 14		1.029.410	0	0	0	0	0	530	1.028.880
	Umlage an GVV - Betriebskosten RÜB It. Anl. 14		1.230	0	0	0	0	0	1.230	0
547.003	Umlage an GVV Indirekteinleiterkataster	5.000	5.050	0	0	0	0	0	0	5.050
547.100	Laufende Kosten Fahrzeuge	3.500	3.540	1.170	740	160	270	0	1.170	1.200
547.300	Unterhaltung der Grundstücke KA Wo	500	510	0	0	0	0	0	0	510
547.310	Unterhaltung der Grundstücke RÜB	500	510	0	0	0	0	0	510	0
547.320	Unterhaltung der Grundstücke Kanal	100	100	100	70	10	20	0	0	0
547.500	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens KA	100.000	101.000	0	0	0	0	0	0	101.000
547.510	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens RÜB	35.000	35.350	0	0	0	0	0	35.350	0
547.520	Unterhaltung sonst. unb. Vermögens Kanal	350.000	353.500	353.500	222.700	49.490	81.310	0	0	0
547.950	Schlammabfuhr	55.000	55.550	0	0	0	0	0	0	55.550
55	Personalaufwand									
551.100	Bruttogehälter des Betriebes	116.486	117.650	70.590	44.470	9.880	16.240	0	29.410	17.650
561.100	Beitrag zur gesetzl. Sozialvers. f. Beschäftigte	23.292	23.520	14.110	8.880	1.980	3.250	0	5.880	3.530
565.100	Beitrag zur Versorgungskasse f. Beschäftigte	10.224	10.330	6.200	3.900	870	1.430	0	2.580	1.550
566.100	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	8	10	10	10	0	0	0	0	0
59	sonstige betriebliche Aufwendungen									
552.300	Verwaltungskostenbeitrag	70.000	70.700	23.330	14.690	3.270	5.370	0	23.330	24.040
592.100	Gebäudeversicherung	1.600	1.620	260	160	40	60	0	780	580
592.200	sonstige Versicherungen	12.000	12.120	2.420	1.520	340	560	0	4.610	5.090
593.000	Bürobedarf	100	100	30	20	0	10	0	30	40
596.100	Reisekosten	100	100	30	20	0	10	0	30	40
596.200	Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.500	1.520	500	310	70	120	0	500	520
592.300	Fachliteratur	100	100	30	20	0	10	0	30	40
597.000	Prüfung, Beratung, Vollstreckung	3.000	3.030	1.000	630	140	230	0	1.000	1.030
597.001	Beratung und Betreuung Zinssteuerung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
597.100	EDV-Kosten	25.000	25.250	18.940	11.930	2.650	4.360	0	5.050	1.260
597.300	Aufwand für Gebührenkalkulation	0	0	0	0	0	0	0	0	0
599.000	Porto Telefon Fracht KA	6.000	6.060	0	0	0	0	0	0	6.060
599.001	Porto Telefon Fracht RÜB	4.000	4.040	0	0	0	0	0	4.040	0
599.002	Porto Telefon Fracht Kanal	3.500	3.540	3.540	2.230	500	810	0	0	0
599.003	Telekommunikation Prozessleitsystem	1.000	1.010	0	0	0	0	0	0	1.010
599.050	Kontoführungsgebühren	1.500	1.520	500	310	70	120	0	500	520
599.100	Planung und Genehmigung	12.000	12.120	4.000	2.520	560	920	0	4.000	4.120
599.200	Sachbedarf Verbrauchsabrechnung	6.600	6.670	2.200	1.380	310	510	0	2.200	2.270
599.201	sonstiger betrieblicher Aufwand	2.000	2.020	670	430	90	150	0	670	680
599.202	sonstiger periodenfremder Aufwand	5.000	5.050	1.670	1.060	230	380	0	1.670	1.710
68	sonstige Steuern									
681.000	Kfz-Steuer	200	200	70	40	10	20	0	70	60
	Betriebskosten (Zwischensumme für SEA)	2.218.710	2.035.940	554.360	349.240	77.590	127.530	0	141.330	1.340.250
	Abwasserabgabe	500	510							510
599.250	Aufwand für Hausanschlüsse Dritter	80.000	80.800	80.800	50.910	11.310	18.580	0	0	0
	Betriebskosten (bei SEA nicht zu berücks.) **)	80.500	81.310	80.800	50.910	11.310	18.580	0	0	510
	Betriebskostengesamt	2.299.210	2.117.250	635.160	400.150	88.900	146.110	0	141.330	1.340.760

Kosten 2017

Anlage 1

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Kosten 2017	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
	Betriebskostengesamt	2.299.210	2.117.250	635.160	400.150	88.900	146.110	0	141.330	1.340.760
571000	Abschreibungen *)	1.560.700								
	AfA MW-Kanäle lt. Anl. 8		1.009.693	1.009.693	1.009.693					
	AfA SW-Kanäle lt. Anl. 9		106.265	106.265		106.265				
	AfA RW-Kanäle lt. Anl. 10		69.295	69.295			69.295			
	AfA ZLS lt. Anl. 11		173.993					173.993		
	AfA RÜB lt. Anl. 12		199.106						199.106	
	AfA KA lt. Anl. 13		350.178							350.178
	Abschreibungen	1.560.700	1.908.530	1.185.253	1.009.693	106.265	69.295	173.993	199.106	350.178
	Verzinsung des Anlagekapitals *)									
547002	Zinsumlage an GVV	105.600								
651000	Zinsaufwand	634.780								
651001	Zinsen an Stadt	366.500								
651002	Kassenkreditzinsen	0								
	Verzinsung lt. Anl. 4		936.800	792.813	563.204	105.952	82.157	41.500	72.789	71.198
	Verzinsung	1.106.880	936.800	792.813	563.204	105.952	82.157	41.500	72.789	71.198
	kalkulatorische Kosten gesamt	2.667.580	2.845.330	1.978.066	1.572.897	212.217	151.452	215.493	271.895	421.376
	Kosten	4.966.790	4.962.580							

Kontrollsumme

4.966.790

Differenz

0

*) wird in Kalkulation errechnet

Erlöse 2017

Anlage 1

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Erlöse 2017	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW 63 %	SW 14 %	RW 23 %	ZLS	RÜB	KA
	Entwässerungsgebühren*)									
460000	AbwassergebührenSchmutzwassergebühr	2.465.400								
460000	AbwassergebührenNiederschlagswassergebühr	994.500								
	Erstattung für stark verschmutztes Schmutzwasser		5.500	0	0	0	0	0	0	5.500
439100	Erstattungen von Gemeinden KA WO	105.000	106.050	0	0	0	0	0	15.910	90.140
439110	Erstattungen von Gemeinden RÜB	1.000	1.010	0	0	0	0	0	1.010	0
439120	Erstattungen von Gemeinden Abwasser	20.000	20.200	0	0	0	0	20.200	0	0
	Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	500	510	170	110	20	40	0	170	170
	Mahngebühren ***)	2.000								
	Betriebserlöse (Zwischensumme für SEA)	3.588.400	133.270	170	110	20	40	20.200	17.090	95.810
	Straßenentwässerungsanteil *)	640.000								
439000	Ersätze von Dritten für Hausanschlüsse	20.000	20.200	20.200	12.720	2.830	4.650	0	0	0
	Betriebserlöse (bei SEA nicht zu berücks.) **)	660.000	20.200	20.200	12.720	2.830	4.650	0	0	0
	SEA aus Betriebskosten lt. Anl. 3		110.533	78.828	47.133	0	34.422	-2.727	16.772	14.933
	Betriebserlösesgesamt	4.248.400	264.003	99.198	59.963	2.850	39.112	17.473	33.862	110.743
	Auflösung Zuweisungen u. Zuschüsse*)									
	Aufl. Zusch. MW-Kanäle lt. Anl. 8		44.684	44.684	44.684					
	Aufl. Zusch. SW-Kanäle lt. Anl. 9		4.427	4.427		4.427				
	Aufl. Zusch. RW-Kanäle lt. Anl. 10		2.959	2.959			2.959			
	Aufl. Zusch. ZLS lt. Anl. 11		58.780					58.780		
	Aufl. Zusch. RÜB lt. Anl. 12		26.346						26.346	
	Aufl. Zusch. KA lt. Anl. 13		23.028							23.028
	Auflösungen Zuschüsse		160.224	52.070	44.684	4.427	2.959	58.780	26.346	23.028
438000	Auflösung Beiträge u. ä. Entgelte *)	400.000								
	Auflösung Beiträge lt. Anl. 5		266.870	249.713	209.288	22.094	14.377	3.954	5.930	11.227
	Auflösungen Beiträge	400.000	266.870	249.713	209.288	22.094	14.377	3.954	5.930	11.227
	Zinserträge ***)	2.000								
	Zinsen Ratenplan ***)	2.000								
	Stundungszinsen ***)	100								
	Zinserträge	4.100								
	SEA aus kalk. Kosten lt. Anl. 3		542.006	457.770	347.255	0	69.940	40.575	63.839	20.397
	kalkulatorische Erlöse gesamt	404.100	969.100	759.553	601.227	26.521	87.276	103.309	96.115	54.652
	Erlöse	4.652.500	1.233.103							

nachrichtlich

Jahresverlust 314.290

Kontrollsumme 4.966.790

Differenz 0

*) wird in Kalkulation errechnet

**) betrifft nicht die Straßenentwässerung und ist deshalb bei der Berechnung des Straßenentwässerungskostenanteil nicht zu berücksichtigen

Ermittlung Kostenanteile Schmutz- und Niederschlagswasser

Anlage 2

		2016	2017	Summe
Aufteilung Betriebskosten MW-Kanäle				
· Betriebskosten lt. Anl. 1		396.190	400.150	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-59.377	-59.963	
Summe		336.813	340.187	
daraus Anteil Schmutzwasser	50,0 %	168.407	170.094	338.501
daraus Anteil Niederschlagswasser	50,0 %	168.406	170.093	338.499
Aufteilung Betriebskosten SW-Kanäle				
· Betriebskosten lt. Anl. 1		88.030	88.900	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-2.820	-2.850	
Summe		85.210	86.050	
daraus Anteil Schmutzwasser	100,0 %	85.210	86.050	171.260
daraus Anteil Niederschlagswasser	0,0 %	0	0	0
Aufteilung Betriebskosten RW-Kanäle				
· Betriebskosten lt. Anl. 1		144.650	146.110	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-38.717	-39.112	
Summe		105.933	106.998	
daraus Anteil Schmutzwasser	0,0 %	0	0	0
daraus Anteil Niederschlagswasser	100,0 %	105.933	106.998	212.931
Aufteilung Betriebskosten Zuleitungssammler				
· Betriebskosten lt. Anl. 1		0	0	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-17.300	-17.473	
Summe		-17.300	-17.473	
daraus Anteil Schmutzwasser	50,0 %	-8.650	-8.737	-17.387
daraus Anteil Niederschlagswasser	50,0 %	-8.650	-8.736	-17.386
Aufteilung Betriebskosten Regenüberlaufbecken				
· Betriebskosten lt. Anl. 1		139.950	141.330	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-33.529	-33.862	
Summe		106.421	107.468	
daraus Anteil Schmutzwasser	50,0 %	53.211	53.734	106.945
daraus Anteil Niederschlagswasser	50,0 %	53.210	53.734	106.944
Aufteilung Betriebskosten Kläranlagen				
· Betriebskosten lt. Anl. 1		1.315.620	1.340.760	
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-109.059	-110.743	
Summe		1.206.561	1.230.017	
daraus Anteil Schmutzwasser	90,0 %	1.085.905	1.107.015	2.192.920
daraus Anteil Niederschlagswasser	10,0 %	120.656	123.002	243.658

Ermittlung Kostenanteile Schmutz- und Niederschlagswasser

Anlage 2

		2016	2017	Summe
Aufteilung kalkulatorische Kosten MW-Kanäle				
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		1.674.150	1.572.897	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-630.856	-601.227	
Summe		1.043.294	971.670	
daraus Anteil Schmutzwasser	62,1 %	647.886	603.407	1.251.293
daraus Anteil Niederschlagswasser	37,9 %	395.408	368.263	763.671
Aufteilung kalkulatorische Kosten SW-Kanäle				
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		220.468	212.217	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-25.540	-26.521	
Summe		194.928	185.696	
daraus Anteil Schmutzwasser	100,0 %	194.928	185.696	380.624
daraus Anteil Niederschlagswasser	0,0 %	0	0	0
Aufteilung kalkulatorische Kosten RW-Kanäle				
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		157.868	151.452	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-90.565	-87.276	
Summe		67.303	64.176	
daraus Anteil Schmutzwasser	0,0 %	0	0	0
daraus Anteil Niederschlagswasser	100,0 %	67.303	64.176	131.479
Aufteilung kalkulatorische Kosten Zuleitungssammler				
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		199.643	215.493	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-95.196	-103.309	
Summe		104.447	112.184	
daraus Anteil Schmutzwasser	62,1 %	64.862	69.666	134.528
daraus Anteil Niederschlagswasser	37,9 %	39.585	42.518	82.103
Aufteilung kalkulatorische Kosten Regenüberlaufbecken				
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		279.146	271.895	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-98.564	-96.115	
Summe		180.582	175.780	
daraus Anteil Schmutzwasser	62,1 %	112.141	109.159	221.300
daraus Anteil Niederschlagswasser	37,9 %	68.441	66.621	135.062
Aufteilung kalkulatorische Kosten Kläranlagen				
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		422.499	421.376	
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-54.697	-54.652	
Summe		367.802	366.724	
daraus Anteil Schmutzwasser	90,0 %	331.022	330.052	661.074
daraus Anteil Niederschlagswasser	10,0 %	36.780	36.672	73.452
Summe Anteil Schmutzwasser		2.734.922	2.706.136	5.441.058
Summe Anteil Niederschlagswasser		1.047.072	1.023.341	2.070.413

Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil

Anlage 3

	2016	2017	Summe
SEA aus den Betriebskosten MW-Kanäle			
· Betriebskosten lt. Anl. 1	345.790	349.240	
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1	-110	-110	
Summe	345.680	349.130	
daraus SEA	13,5 %	46.667	47.133
SEA aus den Betriebskosten RW-Kanäle			
· Betriebskosten lt. Anl. 1	126.250	127.530	
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1	-40	-40	
Summe	126.210	127.490	
daraus SEA	27,0 %	34.077	68.499
SEA aus den Betriebskosten Zuleitungssammler			
· Betriebskosten lt. Anl. 1	0	0	
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1	-20.000	-20.200	
Summe	-20.000	-20.200	
daraus SEA	13,5 %	-2.700	-5.427
SEA aus den Betriebskosten Regenüberlaufbecken			
· Betriebskosten lt. Anl. 1	139.950	141.330	
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1	-16.920	-17.090	
Summe	123.030	124.240	
daraus SEA	13,5 %	16.609	33.381
SEA aus den Betriebskosten Kläranlagen			
· Betriebskosten lt. Anl. 1	1.315.120	1.340.250	
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1	-94.410	-95.810	
Summe	1.220.710	1.244.440	
daraus SEA	1,2 %	14.649	29.582
Summe SEA aus Betriebskosten	109.302	110.533	219.835

Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil

Anlage 3

		2016	2017	Summe
SEA aus kalkulatorischen Kosten MW-Kanäle				
· Abschreibungen lt. Anl. 8		992.745	1.009.693	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-148.912	-151.454	
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 8		-44.684	-44.684	
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		681.405	563.204	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-102.211	-84.481	
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		146.437	113.812	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-21.966	-17.072	
Summe		1.502.814	1.389.018	
daraus SEA	25,0 %	375.704	347.255	722.959
SEA aus kalkulatorischen Kosten RW-Kanäle				
· Abschreibungen lt. Anl. 10		63.093	69.295	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-9.464	-10.394	
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 10		-2.959	-2.959	
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		94.775	82.157	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-14.216	-12.324	
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		20.335	16.593	
abzgl. Grdst.anschlüsse	15 %	-3.050	-2.489	
Summe		148.514	139.879	
daraus SEA	50,0 %	74.257	69.940	144.197
SEA aus kalkulatorischen Kosten Zuleitungssammler				
· Abschreibungen lt. Anl. 11		160.801	173.993	
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 11		-53.436	-58.780	
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		38.842	41.500	
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		5.581	5.586	
Summe		151.788	162.299	
daraus SEA	25,0 %	37.947	40.575	78.522
SEA aus kalkulatorischen Kosten Regenüberlaufbecken				
· Abschreibungen lt. Anl. 12		193.249	199.106	
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 12		-26.346	-26.346	
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		85.897	72.789	
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		12.363	9.805	
Summe		265.163	255.354	
daraus SEA	25,0 %	66.291	63.839	130.130
SEA aus kalkulatorischen Kosten Kläranlagen				
· Abschreibungen lt. Anl. 13		334.604	350.178	
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 13		-23.028	-23.028	
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		87.895	71.198	
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		12.620	9.589	
Summe		412.091	407.937	
daraus SEA	5,0 %	20.605	20.397	41.002
Summe SEA aus kalkulatorischen Kosten		574.804	542.006	1.116.810
Summe SEA		684.106	652.539	1.336.645

Berechnung der Verzinsung nach tatsächlichem FK-Zins

Anlage 4

Entwicklung der Zinsbelastung Stadt	2016	2017
· Zinsumlage an GVV	108.500	108.500
· Zinsaufwand für Darlehen	634.780	828.300
· Zins für Darlehen der Stadt	366.500	0
tatsächliche Fremdkapitalzinsen	1.109.780	936.800

Gesamtsumme anzusetzender Zinsen	1.109.780	936.800
---	------------------	----------------

Ermittlung des Verteilungsverhältnisses	2016	2017
---	------	------

Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)

· Mischwasserkanäle laut Anlage 8	19.347.370	19.183.755
· Schmutzwasserkanäle laut Anlage 9	3.432.310	3.608.113
· Regenwasserkanäle laut Anlage 10	2.688.922	2.797.507
· Zuleitungssammler laut Anlage 11	1.101.153	1.412.365
· Regenüberlaufbecken laut Anlage 12	2.439.509	2.479.677
· Kläranlagen laut Anlage 13	2.490.780	2.425.686

Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)	31.500.044	31.907.103
---	-------------------	-------------------

Kontrollsumme	31.500.044	31.907.103
---------------	------------	------------

Differenz	0	0
-----------	---	---

Prozentuales Verteilungsverhältnis (ohne Beitragsentlastung)

· Mischwasserkanäle	61,40 %	60,12 %
· Schmutzwasserkanäle	10,90 %	11,31 %
· Regenwasserkanäle	8,54 %	8,77 %
· Zuleitungssammler	3,50 %	4,43 %
· Regenüberlaufbecken	7,74 %	7,77 %
· Kläranlagen	7,92 %	7,60 %

Summe	100,00 %	100,00 %
--------------	-----------------	-----------------

Verteilung der anzusetzenden Zinsen	2016	2017
-------------------------------------	------	------

· Mischwasserkanäle	681.405	563.204
· Schmutzwasserkanäle	120.966	105.952
· Regenwasserkanäle	94.775	82.157
· Zuleitungssammler	38.842	41.500
· Regenüberlaufbecken	85.897	72.789
· Kläranlagen	87.895	71.198

Summe	1.109.780	936.800
--------------	------------------	----------------

Kontrollsumme	1.109.780	936.800
---------------	-----------	---------

Differenz	0	0
-----------	---	---

Berechnung der Verzinsung Ermittlung der Zinsentlastung durch Beiträge

Anlage 4

	2016	2017
Ermittlung des rechnerischen Zinssatzes		
Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)	31.500.044	31.907.103
abzüglich Restbuchwert Beiträge laut Anlage 5	-5.279.412	-5.065.611
Zinsbasis	26.220.632	26.841.492
Gesamtsumme anzusetzender Zinsen	1.109.780	936.800
ergibt rechnerischen Zinssatz von	4,23%	3,49%
Ermittlung der Zinsentlastung durch Beiträge Kanalbereich		
Zinsbasis Kanalbeiträge laut Anlage 5	4.556.863	4.349.844
Zinsentlastung durch Kanalbeiträge	192.755	151.810
zu verteilen nach verzinsbarem Kapital Kanalbereich (ohne Beitragsentlastung)		
· Mischwasserkanäle laut Anlage 8	19.347.370	19.183.755
· Schmutzwasserkanäle laut Anlage 9	3.432.310	3.608.113
· Regenwasserkanäle laut Anlage 10	2.688.922	2.797.507
Summe Kanalbereich	25.468.602	25.589.375
· Mischwasserkanäle	75,97%	74,97%
· Schmutzwasserkanäle	13,48%	14,10%
· Regenwasserkanäle	10,55%	10,93%
Summe	100,00%	100,00%
· Mischwasserkanäle	146.437	113.812
· Schmutzwasserkanäle	25.983	21.405
· Regenwasserkanäle	20.335	16.593
Summe Zinsentlastung durch Beiträge Kanalbereich	192.755	151.810
Ermittlung der Zinsentlastung durch Beiträge Klärbereich		
Zinsbasis Klärbeiträge laut Anlage 5	722.549	715.767
Zinsentlastung durch Klärbeiträge	30.564	24.980
zu verteilen nach verzinsbarem Kapital Klärbereich (ohne Beitragsentlastung)		
· Zuleitungssammler laut Anlage 11	1.101.153	1.412.365
· Regenüberlaufbecken laut Anlage 12	2.439.509	2.479.677
· Kläranlagen laut Anlage 13	2.490.780	2.425.686
Summe Klärbereich	6.031.442	6.317.728
· Zuleitungssammler	18,26%	22,36%
· Regenüberlaufbecken	40,45%	39,25%
· Kläranlagen	41,29%	38,39%
Summe	100,00%	100,00%
· Zuleitungssammler	5.581	5.586
· Regenüberlaufbecken	12.363	9.805
· Kläranlagen	12.620	9.589
Summe Zinsentlastung durch Beiträge Klärbereich	30.564	24.980

Beiträge

Anlage 5

Beiträge	2014	2015	2016	2017
Zugänge Beiträge Kanalbereich				
· Beitragszugänge	131.191	32.850	32.850	43.800
Summe Zugänge Beiträge Kanalbereich	131.191	32.850	32.850	43.800
Zugänge Beiträge Klärbereich				
· Beitragszugänge	47.902	12.150	12.150	16.200
Summe Zugänge Beiträge Klärbereich	47.902	12.150	12.150	16.200
Summe Zugang Beiträge gesamt	179.093	45.000	45.000	60.000

Kalkulatorische Erlöse	2013	2014	2015	2016	2017
Auflösung					
	Ø Aufl.-Satz				
Zugänge Beiträge Kanalbereich	147.899	131.191	32.850	32.850	43.800
Erhöhung Auflösung	2,33 %	3.349	2.484	765	829
Auflösung Beiträge Kanalbereich	238.332	241.681	244.165	244.930	245.759
Zugänge Beiträge Klärbereich	56.579	47.902	12.150	12.150	16.200
Erhöhung Auflösung	2,33 %	1.268	908	283	307
Auflösung Beiträge Klärbereich	18.345	19.613	20.521	20.804	21.111
Auflösung Beiträge				265.734	266.870

Verzinsung Beiträge Kanalbereich					
Zugang Beiträge 31.12.		131.191	32.850	32.850	43.800
Auflösung		-241.681	-244.165	-244.930	-245.759
Auflösungsrest Beiträge	4.984.708	4.874.218	4.662.903	4.450.823	4.248.864
Zinsbasis				4.556.863	4.349.844
Verzinsung Beiträge Klärbereich					
Zugang Beiträge 31.12.		47.902	12.150	12.150	16.200
Auflösung		-19.613	-20.521	-20.804	-21.111
Auflösungsrest Beiträge	706.958	735.247	726.876	718.222	713.311
Zinsbasis				722.549	715.767
Zinsbasis gesamt				5.279.412	5.065.611

Beiträge

Anlage 5

Ermittlung des Verteilungsverhältnisses	2016	2017
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse		
· Mischwasserkanäle laut Anlage 8	948.061	965.009
· Schmutzwasserkanäle laut Anlage 9	95.075	101.838
· Regenwasserkanäle laut Anlage 10	60.134	66.336
Kanalbereich	1.103.270	1.133.183
· Zuleitungssammler laut Anlage 11	107.365	115.213
· Regenüberlaufbecken laut Anlage 12	166.903	172.760
· Kläranlagen laut Anlage 13	311.576	327.150
Klärbereich	585.844	615.123
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse	1.689.114	1.748.306
Kontrollsumme	1.689.114	1.748.306
Differenz	0	0
Prozentuales Verteilungsverhältnis		
· Mischwasserkanäle	85,93 %	85,16 %
· Schmutzwasserkanäle	8,62 %	8,99 %
· Regenwasserkanäle	5,45 %	5,85 %
Kanalbereich	100,00 %	100,00 %
· Zuleitungssammler	18,33 %	18,73 %
· Regenüberlaufbecken	28,49 %	28,09 %
· Kläranlagen	53,18 %	53,18 %
Klärbereich	100,00 %	100,00 %
Auflösung Beiträge Kanalbereich	244.930	245.759
Auflösung Beiträge Klärbereich	20.804	21.111
Auflösung Beiträge	265.734	266.870
Ermittlung des Verteilungsverhältnisses	2016	2017
Verteilung der Beitragsauflösung		
· Mischwasserkanäle	210.468	209.288
· Schmutzwasserkanäle	21.113	22.094
· Regenwasserkanäle	13.349	14.377
Kanalbereich	244.930	245.759
· Zuleitungssammler	3.813	3.954
· Regenüberlaufbecken	5.927	5.930
· Kläranlagen	11.064	11.227
Klärbereich	20.804	21.111
Verteilung der Beitragsauflösung	265.734	266.870

Bemessungseinheiten

Anlage 6

Schmutzwassermenge

bisherige Schmutzwassermenge	2012	2013	2014	Mittelwert
bisherige Schmutzwassermenge	1.285.680 m ³	1.243.768 m ³	1.228.998 m ³	1.252.815 m³
Schmutzwassermenge	1.285.680 m³	1.243.768 m³	1.228.998 m³	1.252.815 m³

Darstellung prognostizierter Schmutzwassermenge	2016	2017	2016-2017
erwartete Schmutzwassermenge (Prognose)	1.174.000 m ³	1.174.000 m ³	2.348.000 m³
Schmutzwassermenge	1.174.000 m³	1.174.000 m³	2.348.000 m³

Überbaute und befestigte Fläche

bisherige überbaute und befestigte Fläche	2012	2013	2014	Mittelwert
bisherige Fläche	2.290.120 m ²	2.174.784 m ²	2.219.288 m ²	2.228.064 m²
überbaute und befestigte Fläche	2.290.120 m²	2.174.784 m²	2.219.288 m²	2.228.064 m²

prognostizierte überbaute und befestigte Fläche	2016	2017	2016-2017
erwartete Fläche	2.210.000 m ²	2.210.000 m ²	4.420.000 m²
überbaute und befestigte Fläche	2.210.000 m²	2.210.000 m²	4.420.000 m²

Anlagevermögen zum 31.12.2013

Anlage 7

Investitionen

Investitionen	AHK	AfA	RBW	Ø-AfA-Satz
· Mischwasserkanäle	38.485.337	923.963	20.399.078	
· Hausanschlüsse	909.789	19.025	704.225	
Mischwasserkanäle	39.395.126	942.988	21.103.303	2,39 %
· Schmutzwasserkanäle	3.812.583	89.708	3.314.445	
· Hausanschlüsse	90.129	1.885	69.765	
Schmutzwasserkanäle	3.902.712	91.593	3.384.210	2,35 %
· Regenwasserkanal	2.548.203	46.100	2.177.618	
· Hausanschlüsse	60.239	1.260	46.628	
Regenwasserkanäle	2.608.442	47.360	2.224.246	1,82 %
· Anteile Sammler an GVV *)	184.848	4.923	28.528	
· Sammler	4.859.134	113.003	1.380.157	
· Pumpwerke	468.711	22.931	261.662	
· PW Betriebsvorrichtungen	30.536	2.189	3.004	
Zuleitungssammler	5.543.229	143.046	1.673.351	2,58 %
· Anteile Becken an GVV, techn. Anlage (60 % BA) *)	675.313	16.440	139.818	
· Anteile Becken an GVV, techn. Anlage (40 %) *)	323.881	7.885	67.056	
· Inv Zuschuss GVV RÜB	71.219	2.849	4.831	
· RÜB +Anl. 230010	4.554.300	144.788	2.018.345	
Regenüberlaufbecken	5.624.713	171.962	2.230.050	3,06 %
· Anteile Kläranlage an GVV *)	13.305.560	263.599	3.013.475	
· Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.738	195	0	
· Fuhrpark	24.608	0	0	
· Kläranlage	1.741.952	48.614	793.620	
Kläranlagen	15.083.858	312.408	3.807.095	2,07 %
Summe Investitionen	72.158.080	1.709.357	34.422.255	
Kontrollsumme	72.158.080	1.709.357	34.422.255	
Differenz	0	0	0	

*) Die Anteile der Stadt Donaueschingen sind direkt im städtischen Anlagenachweis ausgewiesen und können daher hier übernommen werden

Anlagevermögen zum 31.12.2013

Anlage 7

Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse	Anf.stand	Aufl.	Aufl.rest	Ø-Aufl.-Satz
· Zuschüsse MW-Kanal	2.403.575	44.684	995.423	
Mischwasserkanäle	2.403.575	44.684	995.423	1,86 %
· Zuschüsse SW-Kanal	238.112	4.427	98.612	
Schmutzwasserkanäle	238.112	4.427	98.612	1,86 %
· Zuschüsse RW-Kanal	159.146	2.959	65.909	
Regenwasserkanäle	159.146	2.959	65.909	1,86 %
· Anteile Sammler an GVV *)	91.299	0	0	
· Zuschüsse Sammler	1.744.480	40.569	561.518	
· Zuschüsse Sammler Eigenkapital	493.831	0	493.831	
· Zuschüsse Pumpwerke	79.949	3.464	7.391	
Zuleitungssammler	2.409.559	44.033	1.062.740	1,83 %
· Zuschüsse RÜB	515.520	15.117	216.522	
· Anteile Becken an GVV, techn. Anlage (60 % BA) *)	181.580	6.809	24.952	
· Anteile Becken an GVV, techn. Anlage (40 %) *)	78.778	2.954	10.825	
Regenüberlaufbecken	775.878	24.880	252.299	3,21 %
· Anteile KA an GVV *)	5.057.487	0	0	
· Beteiligung GVV, Eigenkapital	378.356	0	378.356	
· Zuschüsse KA Wolferdingen, Eigenkapital	28.121	0	28.121	
· Zuschüsse KA Wolferdingen	1.271.929	24.654	640.873	
Kläranlagen	6.735.893	24.654	1.047.350	0,37 %
Zuschüsse	12.722.163	145.637	3.522.333	
· Kanalbeiträge	10.383.831	238.332	4.984.708	
Beiträge Kanalbereich	10.383.831	238.332	4.984.708	2,30 %
· Klärbeiträge	5.208.537	18.345	706.958	
Beiträge Klärbereich	5.208.537	18.345	706.958	0,35 %
Abwasserbeiträge	15.592.368	256.677	5.691.666	
Summe Ertragszuschüsse	28.314.531	402.314	9.213.999	
Kontrollsumme Zuschüsse	12.722.164	145.638	3.522.333	
Kontrollsumme Beiträge	15.592.367	256.676	5.691.666	
Differenz	0	0	0	

*) Die Anteile der Stadt Donaueschingen sind direkt im städtischen Anlagenachweis ausgewiesen und können daher hier übernommen werden

Mischwasserkanäle

Anlage 8

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2014	2015	2016	2017
Zugänge AHK				
<u>Kernstadt</u>				
· Am Tiefenweg	0	0	120.000	0
· Bergweg	0	0	0	20.000
· Brigachweg	0	35.000	0	0
· Burgweg	0	10.000	0	0
· Eichendorfstraße 1. BA	0	0	0	200.000
· Falkenweg 2. BA	0	0	0	150.000
· Friedenstraße	0	0	0	20.000
· Fürstenbergstraße	0	0	35.000	0
· Haydenstraße 1. BA	0	130.000	0	0
· Haydenstraße 2. BA	0	38.000	0	0
· Langhalde	0	0	0	50.000
· Mozartstraße	0	0	0	40.000
· Neue Wolterdinger Straße	0	0	40.000	0
· Postplatz	0	10.000	0	0
· Rathausplatz / Karlstraße	0	0	30.000	0
· Schwalbenweg 1. BA	0	0	200.000	0
· Schwalbenweg 2. BA	0	0	0	135.000
· Silcherweg	0	30.000	0	0
· Spitalstraße 1. BA	0	0	0	115.000
· Zelterweg	0	0	35.000	0
<u>Allmendshofen</u>				
· Friedrich-Ebert-Straße / Straßenausbau	0	0	50.000	0
· Friedrich-Ebert-Straße 2. BA	0	20.000	0	0
· Schellenbergstraße	0	0	0	30.000
<u>Aufen</u>				
· Schützenweg	0	0	0	80.000
<u>Aasen</u>				
· Anger 2. BA	0	150.000	0	0
<u>Grünigen</u>				
· Beckhoferstraße	0	0	0	50.000
<u>Hubertshofen</u>				
· RÜ- Entlastungsleitung	0	0	0	80.000
· Herstellung Hausanschlüsse allgemein	0	160.020	52.920	52.920
Summe Zugänge AHK	0	583.020	562.920	1.022.920

Mischwasserkanäle

Anlage 8

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2014	2015	2016	2017
Zugänge AHK				
aus Jahresabschluss 2014				
· Aasen Anger 1. BA	130.905	0	0	0
· Am Spannenberg Inliner	10.440	0	0	0
· Bahnhofstraße	4.810	0	0	0
· Hallenbergstraße	106.224	0	0	0
· Kirchbühlstraße	42.850	0	0	0
· Längenfeld	6.525	0	0	0
· Sanierung An der Stadtkirche	15.743	0	0	0
· Schützenberg, Erschließung oberes Quatier 3. BA	522	0	0	0
· Schulsteig Kanal	188.488	0	0	0
· Sonnenhaldenstraße 3. BA	105.425	0	0	0
· Süsstr Winkel	70.321	0	0	0
· Hausanschlüsse	17.249	0	0	0
Summe Zugänge AHK	699.502	583.020	562.920	1.022.920

Zuschüsse	2014	2015	2016	2017
Zugänge Zuschüsse				
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0	0	0
Summe Zugänge Zuschüsse	0	0	0	0

Mischwasserkanäle

Anlage 8

Kalkulatorische Kosten		2013	2014	2015	2016	2017
Abschreibung		Ø AfA-Satz				
Zugang AHK		756.011	699.502	583.020	562.920	1.022.920
Erhöhung AfA	2,50 %		18.547	16.760	14.450	16.948
AfA		942.988	961.535	978.295	992.745	1.009.693
Auflösung		Ø Aufl.-Satz				
Zugang Zuschüsse			0	0	0	0
Erhöhung Auflösung	2,50 %		0	0	0	0
Auflösung Zuschüsse		44.684	44.684	44.684	44.684	44.684
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse					948.061	965.009
Verzinsung						
Zugang AHK			699.502	583.020	562.920	1.022.920
AfA			-961.535	-978.295	-992.745	-1.009.693
Restbuchwert AHK		21.103.303	20.841.270	20.445.995	20.016.170	20.029.397
Zugang Zuschüsse 31.12.			0	0	0	0
Auflösung			-44.684	-44.684	-44.684	-44.684
Auflösungsrest Zuschüsse		995.423	950.739	906.055	861.371	816.687
Zinsbasis					19.347.370	19.183.755

Schmutzwasserkanäle

Anlage 9

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2014	2015	2016	2017
Zugänge AHK				
Kernstadt				
· Josefstraße	0	3.000	0	0
· Poststraße	0	30.000	0	0
Hubertshofen				
· Peter-Maier-Straße 1. BA	0	0	0	20.000
· Schwimmbadstraße	0	0	0	50.000
Pfohren				
· Kopenweg	0	0	20.000	0
· Geisinger Straße	0	45.000	24.000	0
· Im Winkel	0	0	10.000	0
Wolterdingen				
· Erschließung an der Tannheimer Straße	0	0	183.000	0
· Gewerbegebiet Längefeld/Anbindung L 180	0	120.000	0	0
· Längefeld Erschließung /Anbiendung L 180	0	0	0	200.000
· Tannheimer Straße Umlegung Haus 36	0	0	18.000	0
· Hausanschlusskosten für neue Baugebiete	0	35.560	11.760	11.760
aus Jahresabschluss 2014				
· Hausanschlüsse	3.833	0	0	0
Summe Zugänge AHK	3.833	233.560	266.760	281.760

Zuschüsse	2014	2015	2016	2017
Zugänge Zuschüsse				
werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0	0	0
Summe Zugänge Zuschüsse	0	0	0	0

Schmutzwasserkanäle

Anlage 9

Kalkulatorische Kosten		2013	2014	2015	2016	2017
Abschreibung	Ø AfA-Satz					
Zugang AHK		16.320	3.833	233.560	266.760	281.760
Erhöhung AfA	2,50 %		330	1.532	6.047	6.763
AfA		91.593	91.923	93.455	99.502	106.265
Auflösung	Ø Aufl.-Satz					
Zugang Zuschüsse		0	0	0	0	0
Erhöhung Auflösung	2,50 %		0	0	0	0
Auflösung Zuschüsse		4.427	4.427	4.427	4.427	4.427
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse					95.075	101.838
Verzinsung						
Zugang AHK			3.833	233.560	266.760	281.760
AfA			-91.923	-93.455	-99.502	-106.265
Restbuchwert AHK		3.384.210	3.296.120	3.436.225	3.603.483	3.778.978
Zugang Zuschüsse 31.12.			0	0	0	0
Auflösung			-4.427	-4.427	-4.427	-4.427
Auflösungsrest Zuschüsse		98.612	94.185	89.758	85.331	80.904
Zinsbasis					3.432.310	3.608.113

Regenwasserkanäle

Anlage 10

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2014	2015	2016	2017
Zugänge AHK				
<u>Kernstadt</u>				
· Bahnhofstraße	0	0	10.000	0
· Bereitelen Strangen /Neberweg RW-Kanal	0	110.000	0	0
· Bereitelen Strangen Planung	0	40.000	0	0
· Bereitelen Strangen / Weitere Erschließung	0	0	65.000	0
· Bereitelen Strangen / Erschließung Verlängerung Raiffeis.	0	0	80.000	0
<u>Pföhren</u>				
· Geisinger Straße	0	30.000	16.000	0
<u>Wolterdingen</u>				
· Erschließung an der Tannheimer Straße	0	0	122.000	0
· Gewerbegebiet Längefeld/Anbindung L 180	0	80.000	0	0
· Tannheimer Straße Umlegung Haus 36	0	0	12.000	0
· Hausanschlusskosten für neue Baugebiete	0	58.420	19.320	19.320
<u>aus Jahresabschluss 2014</u>				
· Aasen Anger 1. BA	151.130	0	0	0
· Breitelen Stranger Planung RW	21.573	0	0	0
· Hausanschlüsse	6.297	0	0	0
Summe Zugänge AHK	179.000	318.420	324.320	19.320
Zuschüsse				
Zugänge Zuschüsse				
werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0	0	0
Summe Zugänge Zuschüsse	0	0	0	0

Regenwasserkanäle

Anlage 10

Kalkulatorische Kosten		2013	2014	2015	2016	2017
Abschreibung		Ø AfA-Satz				
Zugang AHK		67.788	179.000	318.420	324.320	19.320
Erhöhung AfA	2,50 %		2.390	5.346	7.997	6.202
AfA		47.360	49.750	55.096	63.093	69.295
Auflösung		Ø Aufl.-Satz				
Zugang Zuschüsse			0	0	0	0
Erhöhung Auflösung	2,50 %		0	0	0	0
Auflösung Zuschüsse		2.959	2.959	2.959	2.959	2.959
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse					60.134	66.336
Verzinsung						
Zugang AHK			179.000	318.420	324.320	19.320
AfA			-49.750	-55.096	-63.093	-69.295
Restbuchwert AHK		2.224.246	2.353.496	2.616.820	2.878.047	2.828.072
Zugang Zuschüsse 31.12.			0	0	0	0
Auflösung			-2.959	-2.959	-2.959	-2.959
Auflösungsrest Zuschüsse		65.909	62.950	59.991	57.032	54.073
Zinsbasis					2.688.922	2.797.507

Zuleitungssammler

Anlage 11

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2014	2015	2016	2017	
Zugänge AHK					
Stadt					
· Irmstraße / Sammler	0	0	0	200.000	
· Abwasserdruckleitung zur Kläranlage	0	75.000	75.000	0	
· Anschluss mit Druckleitung nach DS Planung LP 1+2	0	0	50.000	0	
· Anschluss mit Druckleitung nach DS Planung LP 3+4	0	0	0	400.000	
· Aasen Sammler Verbandskläranlage	11.410	0	0	0	
· Bräunlinger Straße Abwasserdruckleitung KLA Wolter	265.552	0	0	0	
· APW Neudingen Sanierung Gebäude	0	45.000	0	0	
· APW Aufen - Sanierung	0	0	380.000	0	
· APW Pföhren	0	30.000	0	0	
Zugang Afa 2,50 %	276.962	150.000	505.000	600.000	
· APW Neudingen / Erneuerung Elektronik	7.842	0	0	0	
· APW Pföhren Energieoptimierung	128.297	0	0	0	
Zugang Afa 6,67 %	136.139	0	0	0	
Zugänge Stadt	413.101	150.000	505.000	600.000	
GVV Donaueschingen					
· Betonsanierung HPW	15 Jahre	67.930	30.000	0	0
· kleine Schmutzwasserpumpe HPW	15 Jahre	32.893	0	50.000	0
· große Schmutzwasserpumpe HPW	15 Jahre	3	70.000	0	0
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen		100.826	100.000	50.000	0
Zugänge GVV Donaueschingen Anteil Stadt	50,0037 %	50.417	50.004	25.002	0
Summe Zugänge AHK	463.518	200.004	530.002	600.000	
Zuschüsse					
Zugänge 15 Jahre Nutzungsdauer					
· APW Pföhren Zuschuss Hüfingen	56.518	0	30.000	0	
· APW Aufen Sanierung Zuschuss Brigachtal	0	0	255.000	0	
Zugang Auflösung 2,50 %	56.518	0	285.000	0	
Summe Zugänge Zuschüsse	56.518	0	285.000	0	

Zuleitungssammler

Anlage 11

Kalkulatorische Kosten		2013	2014	2015	2016	2017
Abschreibung	Ø AfA-Satz					
Zugang Investitionen 2,5 %			276.962	150.000	505.000	600.000
lineare AfA aus Zugängen	2,50 %		1.731	6.131	5.969	13.219
Zugang Investitionen 6,67 %		62.256	186.556	50.004	25.002	0
lineare AfA aus Zugängen	6,67 %		6.225	10.166	2.918	1.251
Summe AfA aus Zugängen			7.956	16.297	8.887	14.470
Minderung AfA			-15.385	0	0	-1.278
AfA		143.046	135.617	151.914	160.801	173.993
Auflösung	Ø Aufl.-Satz					
Zugang Zuschüsse 2,5 %		257.945	56.518	0	285.000	0
lineare Auflösung aus Zugängen	2,50 %		5.190	1.060	1.781	5.344
Zugang Zuschüsse 6,67 %		27.424	0	0	0	0
lineare Auflösung aus Zugängen	6,67 %		1.372	0	0	0
Summe Auflösung aus Zugängen			6.562	1.060	1.781	5.344
Auflösung Zuschüsse		44.033	50.595	51.655	53.436	58.780
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse					107.365	115.213
Verzinsung						
Zugang AHK			463.518	200.004	530.002	600.000
AfA			-135.617	-151.914	-160.801	-173.993
Restbuchwert AHK		1.673.351	2.001.252	2.049.342	2.418.543	2.844.550
Zugang Zuschüsse 31.12.			56.518	0	285.000	0
Auflösung			-50.595	-51.655	-53.436	-58.780
Auflösungsrest Zuschüsse		1.062.740	1.068.663	1.017.008	1.248.572	1.189.792
Zinsbasis					1.101.153	1.412.365

Regenüberlaufbecken

Anlage 12

Anschaffungs- und Herstellungskosten		2014	2015	2016	2017
Zugänge AHK					
Stadt					
· RKB Gewerbegebiet Breitelen Strangen Messtechnik	15	0	50.000	0	0
· Fernübertragung GPS	15	3.873	0	50.000	100.000
Zugang Afa 6,67 %		3.873	50.000	50.000	100.000
· RKB Gewerbegebiet Breitelen Strangen Beckenüberlauf	40	0	50.000	0	0
· RÜ beim APW Aufen - Sanierung	40	0	0	0	150.000
· RÜB Entenburg Pfohren Baumaßnahmen	40	0	220.000	0	0
· RÜB 1 Grüningen links der Brigach - Sanierung	40	0	0	0	120.000
· RÜ 2 Rathaus Weidenweg Pfohren	40	0	90.000	0	0
· RÜ 3 Kirchstraße Pfohren	40	0	40.000	0	0
· RÜ Heidenhof	40	0	80.000	0	0
aus Jahresabschluss 2014	40				
· RÜB Wiesenstraße Pfohren	40	134.800	0	0	0
· RÜB Schluchtweg	40	39.814	0	0	0
· RÜB Talstraße / Dietrich-Bonhoffer-Straße	40	71.826	0	0	0
· RÜB Bräunlinger Straße	40	13.448	0	0	0
· RKB Gewerbegebiet Breitelen-Strangen	40	30.936	0	0	0
Zugang Afa 2,50 %		290.824	480.000	0	270.000
Zugänge Stadt		294.697	530.000	50.000	370.000
GVV Donaueschingen					
· sind im Berechnungszeitraum keine geplant		0	0	0	0
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen		0	0	0	0
Zugänge GVV Donaueschingen Anteil Stadt	50,0037 %	0	0	0	0
Summe Zugänge AHK		294.697	530.000	50.000	370.000
Zuschüsse					
Zugänge Zuschüsse					
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet		0	0	0	0
Summe Zugänge Zuschüsse		0	0	0	0

Regenüberlaufbecken

Anlage 12

Kalkulatorische Kosten		2013	2014	2015	2016	2017
Abschreibung		Ø AfA-Satz				
Zugang AHK Stadt			294.697	530.000	50.000	370.000
Erhöhung AfA	2,50 %	23.389	2.256	8.453	9.000	1.688
Erhöhung AfA	6,67 %		65	1.027	3.335	4.169
Minderung AfA			0	-866	-1.983	0
AfA		171.962	174.283	182.897	193.249	199.106
Auflösung		Ø Aufl.-Satz				
Zugang Zuschüsse		78.186	0	0	0	0
Erhöhung Auflösung	2,50 %		1.466	0	0	0
Auflösung Zuschüsse		24.880	26.346	26.346	26.346	26.346
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse					166.903	172.760
Verzinsung						
Zugang AHK			294.697	530.000	50.000	370.000
AfA			-174.283	-182.897	-193.249	-199.106
Restbuchwert AHK		2.230.050	2.350.464	2.697.567	2.554.318	2.725.212
Zugang Zuschüsse 31.12.			0	0	0	0
Auflösung			-26.346	-26.346	-26.346	-26.346
Auflösungsrest Zuschüsse		252.299	225.953	199.607	173.261	146.915
Zinsbasis					2.439.509	2.479.677

Kläranlagen

Anlage 13

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2014	2015	2016	2017
Zugänge AHK				
Stadt				
· Betriebs- und Geschäftsausstattung	250	0	0	0
Zugang Afa 10,00 %	250	0	0	0
· Kläranlage Wolterdingen	18.048	0	0	0
Zugang Afa 2,50 %	18.048	0	0	0
Zugänge Stadt	36.596	0	0	0
GVV Donaueschingen				
· Sanierung/Neubau Messstellen	0	15.000	15.000	0
· Erneuerung Maschinenteknik	14.823	30.000	30.000	0
· Biologie/Verdichter/Belüftersystem	0	50.000	180.000	0
· sonstige BGA	2.360	2.000	2.000	0
· Betriebsgeräte, Werkzeuge, u.ä.	409	2.000	2.000	0
· Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	0	2.000	2.000	0
· Laborgeräte, Büromaschinen	2.146	1.000	1.000	0
· Sanitäreinrichtung Betriebsgebäude	7.123	0	0	0
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen	26.861	102.000	232.000	0
Zugang Afa 10,00 %	50,0037 %	13.431	51.004	116.009
· Rückbau/Gestaltung Gelände/Gebäude	0	25.000	150.000	0
· Filtrat Zwischenlager	0	25.000	0	0
· Photovoltaik	64.586	0	0	0
· Rechenanlage	76.675	0	0	0
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen	141.261	50.000	150.000	0
Zugang Afa 6,67 %	50,0037 %	70.636	25.002	75.006
· Energieoptimierung RLS/Biologie	0	50.000	0	0
· Erneuerung Blockheizkraftwerk	198.905	0	0	0
· Maßnahmen Kläranlage	0	0	0	485.000
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen	198.905	50.000	0	485.000
Zugang Afa 5,00 %	50,0037 %	99.460	25.002	0
· Betonsanierung Voreindicker	0	50.000	110.000	0
· Sanierung Wohnhaus	0	0	40.000	0
Zwischensumme Zugänge GVV Donaueschingen	0	50.000	150.000	0
Zugang Afa 2,50 %	50,0037 %	0	25.002	75.006
Summe Zugänge AHK	220.123	126.010	266.021	242.518
Zuschüsse				
Zugänge Zuschüsse				
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0	0	0
Summe Zugänge Zuschüsse	0	0	0	0

Kläranlagen

Anlage 13

Kalkulatorische Kosten		2013	2014	2015	2016	2017
Abschreibung		Ø AfA-Satz				
Zugang AHK Stadt			220.123	126.010	266.021	242.518
Erhöhung AfA	10,00 %	4.258	326	19	0	0
Erhöhung AfA	2,50 %		113	338	0	0
Erhöhung AfA	10,00 %	7.044	864	2.282	6.726	8.701
Erhöhung AfA	6,67 %		1.178	3.950	2.501	3.752
Erhöhung AfA	5,00 %		1.243	4.042	938	3.031
Erhöhung AfA	2,50 %		0	156	938	1.406
Minderung AfA			-2.298	-78	-1.042	-1.316
AfA		312.408	313.834	324.543	334.604	350.178
Auflösung		Ø Aufl.-Satz				
Zugang Zuschüsse			0	0	0	0
Erhöhung Auflösung	10,00 %		0	0	0	0
Minderung Auflösung			-1.626	0	0	0
Auflösung Zuschüsse		24.654	23.028	23.028	23.028	23.028
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse					311.576	327.150
Verzinsung						
Zugang AHK			220.123	126.010	266.021	242.518
AfA			-313.834	-324.543	-334.604	-350.178
Restbuchwert AHK		3.807.095	3.713.384	3.514.851	3.446.268	3.338.608
Zugang Zuschüsse 31.12.			0	0	0	0
Auflösung			-23.028	-23.028	-23.028	-23.028
Auflösungsrest Zuschüsse		1.047.350	1.024.322	1.001.294	978.266	955.238
Zinsbasis					2.490.780	2.425.686

Berechnung Anteil Betriebskosten in der Umlage

Anlage 14

2016			
Kläranlage & RÜB (40%)			
gesamte BKU Kläranlage (BKU + AfA)			2.782.000 €
davon Zinsen für Darlehen	-		233.000 €
davon BK-RÜB	-		1.600 €
AfA KA	560.000 €		
AfA RÜB	- 21.350 €		
AfA Andere	538.650 €	-	538.650 €
+ Aufl. Land Zusch.			5.895 €
Nachrichtlich AfA netto	532.755 €		
Betriebskosten KA und sonstige			2.014.645 €
Anteil Donaueschingen	<input type="text" value="50,0037%"/>		
Betriebskosten (Anteil Donaueschingen 50,0037%)			1.007.397 €
RÜB (60%)			
Ordentliche Abschreibungen RÜB			21.350 €
+ Aufl. Land Zusch.		-	8.843 €
AfA netto	12.507 €		
Anteil Donaueschingen	<input type="text" value="77,00%"/>		
BK-RÜB			1.600 €
Betriebskosten (Anteil Donaueschingen 77%)			1.232,00 €

2017			
Kläranlage & RÜB (40%)			
gesamte BKU Kläranlage (BKU + AfA)			2.814.000 €
davon Zinsen für Darlehen	-		229.000 €
davon BK-RÜB	-		1.600 €
AfA KA	550.000 €		
AfA RÜB	- 21.350 €		
AfA Andere	528.650 €	-	528.650 €
+ Aufl Land Zusch.			3.917 €
Nachrichtlich AfA netto	524.733,00 €		
Betriebskosten KA und sonstige			2.058.667 €
Anteil Donaueschingen	<input type="text" value="50,0037%"/>		
Betriebskosten (Anteil Donaueschingen 50,0037%)			1.029.410 €
RÜB (60%)			
Ordentliche Abschreibungen RÜB			21.350 €
+ Aufl. Land Zusch.		-	5.876 €
AfA netto	15.474,00 €		
Anteil Donaueschingen	<input type="text" value="77,00%"/>		
BK-RÜB			1.600 €
Betriebskosten (Anteil Donaueschingen 77%)			1.232 €

Darstellung der Über- und Unterdeckungen aus Vorjahren - Abwasser gesamt

Anlage 15

Jahr	Kalk.-zeit-raum	Gebühr lt. Satzg.	gültig ab	Rechnungsergebnis *)			Ausgleich Vj.		lt. GR-Beschluss zur Kalk./Verr./Verz.		Ergebnis nach Ausgleich von Vorjahren	davon aus-geglichen	im Zeit-raum	Rest		
				Rechn.-Ergebnis	Korrektur	Endwert RE-Ergeb.	Betrag in €	aus Jahr	vom	K./Verr./Verz.				noch ausgl.-fähig/-pfl.	nicht mehr ausgl.fähig	
2005							130.708 €	1995	15.12.2004	Kalkulation		-511.045 €	2009-2011 2009-2011 **** 2011			
							205.948 €	1996	15.12.2004	Kalkulation		340.403 €				
							181.404 €	1997	15.12.2004	Kalkulation						
							51.930 €	1998	15.12.2004	Kalkulation		-340.403 €				
2006							217.079 €	1999-2000	15.12.2004	Kalkulation						
							77.061 €	2001-2002	15.12.2004	Kalkulation						
2005 - 2006		1,71 €	01.01.2005				864.130 €				-511.045 €				0 €	0 €
2007							280.351 €	2001-2002	05.12.2006	Kalkulation		-257.938 €	2012 2013 (SW) 2013 (NW)			
							202.285 €	2003	05.12.2006	Kalkulation		-188.656 €				
							-64.593 €	2004	05.12.2006	Kalkulation		-69.282 €				
2007 - 2008		2,11 €	01.01.2007				418.043 €				-515.876 €				0 €	0 €
2009							-511.045 €	2005-2006	07.10.2008	Kalkulation		-105.346 €	2013 (SW) 2014 (SW) 2013 (NW) 2014 NW			
							340.403 €	2005-2006		Neukalkulation		-158.193 €				
2009		2,59 €	01.01.2009				-170.642 €				-360.085 €				0 €	0 €
							-2.498.537 €				-1.387.006 €	-1.387.006 €			0 €	0 €

*) Bis 2009 Ergebnis lt. GuV vor Entnahme aus Rückstellung, eine Nachkalkulation der Gebührenergebnisse (Gebührenrechtliche Ergebnisermittlung) wurde ab 2010 durchgeführt.

Darstellung der Über- und Unterdeckungen aus Vorjahren - Schmutzwassergebühr

Anlage 15

Jahr	Kalk.-zeit-raum	Gebühr lt. Satzg.	gültig ab	Rechnungsergebnis *)			Ausgleich Vj.		lt. GR-Beschluss zur Kalk./Verr./Verz.		Ergebnis nach Ausgleich von Vorjahren	davon aus-geglichen	im Zeit-raum	Rest	
				Rechn.-Ergebnis	Korrektur	Endwert RE-Ergeb.	Betrag in €	aus Jahr	vom	K./Verr./Verz.				noch ausgl.-fähig/-pfl.	nicht mehr ausgl.fähig
2010		1,87 €	01.01.2010	-48.397 €		-48.397 €	0 €				-48.397 €	-48.397 €	2014	0 €	0 €
2011		2,24 €	01.01.2011	95.789 €		95.789 €	-243.252 €	2005-2006	08.11.2011	Kalkulation	-147.463 €	-36.866 €	2014	-110.597 €	0 €
2012		2,35 €	01.01.2012	267.940 €		267.940 €	-188.192 €	2007-2008	08.11.2011	Kalkulation	79.748 €	0 €		79.748 €	0 €
2013		2,45 €	01.01.2013	470.576 €		470.576 €	-188.656 € -105.346 €	2007-2008 2009	21.11.2012 21.11.2012	Kalkulation Kalkulation	176.574 €	0 €		176.574 €	0 €
				785.908 €							60.462 €	-85.263 €		145.725 €	0 €

Darstellung der Über- und Unterdeckungen aus Vorjahren - Niederschlagswassergebühr

Jahr	Kalk.-zeit-raum	Gebühr lt. Satzg.	gültig ab	Rechnungsergebnis *)			Ausgleich Vj.		lt. GR-Beschluss zur Kalk./Verr./Verz.		Ergebnis nach Ausgleich von Vorjahren	davon aus-geglichen	im Zeit-raum	Rest	
				Rechn.-Ergebnis	Korrektur	Endwert RE-Ergeb.	Betrag in €	aus Jahr	vom	K./Verr./Verz.				noch ausgl.-fähig/-pfl.	nicht mehr ausgl.fähig
2010		0,37 €	01.01.2010	-59.534 €		-59.534 €	0 €				-59.534 €	-17.860 € -41.674 €	2013 2014	0 €	0 €
2011		0,45 €	01.01.2011	-25.273 €		-25.273 €	-97.151 €	2005-2006	08.11.2011	Kalkulation	-122.424 €	-30.606 €	2014	-91.818 €	0 €
2012		0,44 €	01.01.2012	18.112 €		18.112 €	-69.746 €	2007-2008	08.11.2011	Kalkulation	-51.634 €	0 €		-51.634 €	0 €
2013		0,48 €	01.01.2013	-19.400 €		-19.400 €	-69.282 € -38.688 € -17.860 €	2007-2008 2009 2010	21.11.2012 21.11.2012 21.11.2012	Kalkulation Kalkulation Kalkulation	-145.230 €	0 €		-145.230 €	0 €
				-86.095 €							-378.822 €	-90.140 €		-288.682 €	0 €